



# DER WALDSTADT BÜRGER

BÜRGERVEREIN  
WALDSTADT e.V.

AUSGABE NR. 1 • FEBRUAR 2025 • JAHRGANG 66 • WWW.BV-WALDSTADT.DE



*BadenVolleys SSC*  
*1. Bundesliga in Karlsruhe*

19. Februar | 19:30 Uhr  
**Stammtisch des Bürgervereins**  
in der Denkfabrik

8. März | 14:00 Uhr  
**KSV Rugby**  
Heimspiel Damen gegen Eintracht Frankfurt

13. April | 18:00 Uhr  
**Gospelchor Emmaus Voices & Friends**  
in der Emmauskirche



Badischer Landesverein  
seit 1849

Miteinander.  
Für Menschen.

Wir  
bieten  
FSJ- und  
Bufdi-  
Stellen!

# Altenhilfezentrum Karlsruhe-Nordost

## Für Menschen mit Pflegebedarf

- wertschätzende und an den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohner\*innen orientierte Pflege
- kleine, familiäre Wohngruppen mit 109 individuell gestaltbaren Zimmern
- vielfältige Freizeit- und Kulturangebote
- ideal für Menschen mit Demenz durch spezielle Wohnbereiche
- Pflegeoase für Menschen mit schwerster Demenz
- Junge Pflege für pflegebedürftige Menschen ab 18 Jahren
- persönliche und seelsorgerische Begleitung
- Gartenanlage, großzügige Dachterrassen und Straßenbahnhaltestelle in direkter Nähe

Besuchen Sie uns in der Glogauer Straße 10, 76139 Karlsruhe  
oder wenden Sie sich an Jessica Kammerer, Einrichtungsleitung,  
T 0721 9677-0, [jessica.kammerer@b-lv.de](mailto:jessica.kammerer@b-lv.de), [www.b-lv.de](http://www.b-lv.de)



Liebe Waldstadtbürgerinnen,  
liebe Waldstadtbürger,



**Dr. Hubert Keller,**  
Vorsitzender des  
Bürgervereins Waldstadt

**Kahlschlag im Flora-Fauna-Habitat** oder nachhaltige Naturverjüngung? Viele Bürgerinnen und Bürger haben uns zum momentanen Holzeinschlag um die Europäische Siedlung angesprochen und sich bestürzt gezeigt ob der massiven Holzentnahme. Im Heft finden Sie einige Bilder dazu. Auf der einen Seite fehlen die Bäume als **Sauerstoffspender** und auf der anderen Seite als **Lärmschutz**. Was erstaunt ist, dass hier massiv in einem FFH Gebiet abgeholzt werden darf und beim geplanten **Kreisel nach Eggenstein** wenige Quadratmeter Fläche nicht zur Verfügung stehen sollen, um den Lärm von den Häusern fernzuhalten. Eine angefragte Stellungnahme des städtischen Forstamtes haben wir an die Fotos angehängt.

Unser **Weihnachtsmarkt im Waldstadt Zentrum** zusammen mit dem KSV, dem CCW und SchülerInnen war ein schöner Erfolg, den wir gerne wiederholen werden. Im Heft finden Sie einen kleinen Bericht dazu. Danke an alle Mitwirkende.

Wir sind in die Planungen zu unserem **Waldstadtfest 2025** am 28. und 29. Juni eingestiegen. Wenn Sie Ideen dazu haben oder sich einbringen wollen, so geben Sie uns Bescheid unter [waldstadtfest@bv-waldstadt.de](mailto:waldstadtfest@bv-waldstadt.de).

Die soziale Notlage von Mitbürgern wird zunehmend kritischer. Der **sozialtreffwaldstadt** versucht dies abzumildern. **Pro Woche** brauchen wir dazu etwas mehr als **250 Euro**. Im Heft finden Sie den **Aufruf als Pate** eine Woche zu übernehmen. Mit 52 Paten hätten wir das Jahr 2025 abgedeckt.

Bei den **Boxen für Hundetüten** beginnt die Stadtverwaltung die Tüten einzusparen. Bisher wurden diese unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Nunmehr wird daran gespart – es geht um **4.000 Euro** im Jahr für das ganze Stadtgebiet, ich finde das an der falschen Stelle gespart.

Unser **badisches Staatstheater Karlsruhe** sollte für ursprünglich 250 Millionen neu erbaut werden. Aufgrund von Preissteigerungen im Baugewerbe liegen die Kosten mittlerweile bei **750 Millionen Euro**. Wenn wir die Milliarde überschreiten, dann liegt das zwar auch an Preissteigerungen, aber wirklich wohl eher an Sonderwünschen.

## INHALT

Vorwort	3
Bürgerverein Waldstadt	5
Kirchen	18
Kindergärten	21
Schulen	22
Serviceteil	24
Mitmach-Laden	31
Kunst und Kultur	32
Sport	33
Politik	37
Veranstaltungen	42


 ka-news.de

Alle Ausgaben  
des Waldstadtbürgers unter  
[www.ka-news.de/buergerheft](http://www.ka-news.de/buergerheft)

## Wichtige Telefonnummern:

Rettungsleitstelle: 112

Ärztlicher

Bereitschaftsdienst: 116117

Polizei: 110

Dass beim SSC die geplante neue Halle kleiner gebaut werden soll und Preissteigerungen nicht aufgefangen werden, ist für die sportliche Perspektive im **Traugott-Bender-Sportpark** ein Desaster. Denn dann können die **BadenVolleys** als Karlsruher Mannschaft in der 1. Bundesliga dort nicht spielen. **Perspektivisch eine absolute Fehlentwicklung.** Hier sollte der Gemeinderat nachsteuern.

Zum **Neubau in der Kolberger Straße** haben wir Ihnen einige Informationen vom Bauträger im Heft abgedruckt.

Wir haben im Oktober unseren **Oberbürgermeister, Herrn Dr. Mentrup**, zu einigen **Themen der Waldstadt** angeschrieben. Nunmehr liegen seine **Antworten** vor, zu denen wir ihm doch einige **Anmerkungen und Korrekturen** zurückgeschrieben haben. Die ausführlichen Schreiben finden Sie auf unserer Internetseite. Im Heft haben wir Auszüge davon abgedruckt.

Gerne weise ich auf die Termine unseres **Stammtisches** und unseres **AK Zukunft** für 2025 im Heft hin.

Wir haben das **Verzeichnis der Geschäfte und Institutionen der Waldstadt** aktualisiert. Eine Bitte an diese: **Geben Sie uns Änderungen doch bekannt**, dann können wir diese auch übernehmen.

Mit den allerbesten Grüßen  
Ihr Dr. Hubert B. Keller, Vorsitzender



SCHÜCO  
PREMIUM PARTNER

[www.armbruster-fenster.de](http://www.armbruster-fenster.de)

**ARMBRUSTER**  
FENSTER | HAUSTÜREN | SCHIEBETÜREN | GLASFASSADEN

Armbruster Bauelemente GmbH&Co.KG  
An der Rossweid 6 | 76229 Karlsruhe  
Tel.: 0721-623590 | [info@armbruster-fenster.de](mailto:info@armbruster-fenster.de)

## WIR GRATULIEREN unseren Jubilaren

<b>75 Jahre</b>	Paetzholdt, Klaus	01.03.1950
	Steinmetz, Margot	13.03.1950
	Zemann, Gunther	08.04.1950
<b>80 Jahre</b>	Stenzel, Christel	27.02.1945
<b>85 Jahre</b>	Schlicke, Barbara	26.02.1940
	Schönthaler, Dieter	07.04.1940
<b>90 Jahre</b>	Riffel, Anita	08.04.1935
	Kokoschka, Dr. Siegfried	08.04.1935
<b>92 Jahre</b>	Marschall, Mathias	11.03.1933
<b>93 Jahre</b>	Elias, Edith	12.03.1932
<b>98 Jahre</b>	Jordan, Dr. Hermann	18.02.1927

Wir gratulieren ganz herzlich auch denjenigen Mitgliedern, die in dieser Rubrik nicht genannt werden möchten.

- Wenn Sie in dieser Rubrik nicht genannt werden wollen, informieren Sie uns bitte rechtzeitig. (Corinna Findling-Zolper, Mitgliederverwaltung Tel. 0721-68078250).

## WIR BEGRÜSSEN

Danhamer, Birgit  
Naumann, Wolfgang  
Naumann, Gisela

*Ein herzliches Willkommen allen neuen Mitgliedern, auch diejenigen, die hier nicht namentlich genannt werden möchten.*

## Bücherschrank des Bürgervereins in der Elbinger Straße

### Neue Bücher:

- **Von Rydell Parker: „Reise durch Thailand“** – über 200 Bilder zeigen Thailand in all seinen Facetten. Vier Specials berichten über die Lehren des Siddharta Gautama, die Königsstädte Ayuttaya und Sukhothai, die thailändische Küche und die Nationalparks, die die beeindruckende, aber auch fragile Natur Thailands bewahren sollen. Ein Bildband der das Fernweh weckt!
- **Von Mareike Krügel: „Schwester“** – Lone liegt nach einem Unfall im Koma, und Julia ist gezwungen, einige ihrer Aufgaben als Hebamme zu übernehmen. Sie beginnt nachzudenken, über ihre Familie und die Männer, über Vertrauen und die gemeinsamen Erlebnisse - nicht zuletzt auch über das Leben, das sie selbst seit Jahren führt: als Frau des Pastors und Angestellte in einer Sparkasse.

Verantwortlich: Petra Lorenz

## IMPRESSUM

### Herausgeber im Auftrag des Bürgerverein Waldstadt e. V.

Druckhaus Karlsruhe  
Druck+Verlagsgesellschaft  
Südwest mbH  
Messering 5, 76287 Rheinstetten  
Telefon 0721/6283-0 • Fax-10  
www.druckhaus-karlsruhe.de  
info@druck-verlag-sw.de

### Satz, Layout und Druck

Druckhaus Karlsruhe  
info@druck-verlag-sw.de

### Anzeigenservice

James von Degenfeld  
von.degenfeld@druck-verlag-sw.de  
Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste  
Nr. 1/2024 gültig.

### Redaktion

Bürgerverein Waldstadt e. V.  
Erasmusstraße 3, 76139 Karlsruhe  
Tel: 0721 968 62 90  
Fax: 0721 968 35 30  
www.bv-waldstadt.de

Dr. Hubert B. Keller (verantwortl.),  
Ingrid Buchmann

Namentlich gekennzeichnete  
Artikel stellen nicht in jedem Fall  
die Meinung der Redaktion dar.

### Bankverbindung Bürgerverein Waldstadt e. V.

Sparkasse Karlsruhe  
IBAN: DE07660501010009176728

### Erscheinungsweise

6x jährl. in den Monaten Februar,  
März, Juni, Juli, September, November

### Redaktionsschluss

23.01.2025 für Ausgabe 1

Erscheinungstermin 07.02.25

Wichtige und neuste  
Informationen erhalten  
Sie immer auf unserer  
Webseite unter:  
[www.bv-waldstadt.de](http://www.bv-waldstadt.de)

## WARUM MITGLIED WERDEN?

### Unsere Waldstadt– Ein lebendiger und liebenswerter Stadtteil im Grünen

Wir lieben unsere Waldstadt und fühlen uns hier zuhause. Gegründet 1958 steht auch die Waldstadt in vielen Bereichen vor großen Zukunftsaufgaben. Deshalb verfolgen wir als Bürgerverein das langfristige Ziel, unsere Waldstadt immer wieder neu als eine „Lebensstadt“ zu erhalten bzw. weiterzuentwickeln, um auch für zukünftige Generationen ein lebens- und liebenswertes Umfeld zu bieten. Dabei liegt uns der soziale Ausgleich innerhalb der Waldstadt sehr am Herzen.

Um diese Vision Realität werden zu lassen, stellen wir uns einer Vielzahl von Aufgaben. Wir sehen uns als Interessenvertretung aller Bürgerinnen und Bürger der Waldstadt gegenüber der öffentlichen Verwaltung sowie Bauträgern und agieren dabei sachkundig und fachlich auf Augenhöhe mit unseren Partnern. Wir kämpfen hart in der Sache für unsere Vision, ohne dabei die Kompromissbereitschaft zu verlieren. Wir unterstützen Eigeninitiativen und Projekte von Bürgerinnen und Bürgern und helfen bei der Lösungsfindung. Dabei handeln wir stets überparteilich und lassen uns nicht instrumentalisieren. Viele wichtige Projekte haben wir bereits auf den Weg gebracht: im sozialen Bereich die Hausaufgabenbetreuung, den Sozialtreff, das Sozialforum, das Urban Gardening als offenes Projekt, umfangreiche Angebote in der Begegnungsstätte, Arbeitskreis Stadtteilentwicklung, Projekte zum Umwelt- und Naturschutz und vieles mehr. Dies sind Dinge, die Sie selbst täglich erleben und erfahren können. Doch auch „hinter den Kulissen“ sind wir in Gremien, als Beiräte, in Bürgerinitiativen, in Arbeitsgemeinschaften aktiv und beziehen dort Stellung zu relevanten Themen der Waldstadt. Diese Basisarbeit ist grundlegend, um eine sinnvolle Entwicklung unseres Stadtteils bewirken zu können.

Damit wir auch in Zukunft erfolgreich das Sprachrohr der Waldstadt sind, ist Ihre Mitgliedschaft und auch Ihre Unterstützung eine wichtige Basis für unsere Arbeit. Mit Ihrer Mitgliedschaft stärken Sie den Bürgerverein und damit Ihre Waldstadt, Ihr Lebensumfeld. Wenn Sie wollen, können Sie darüber hinaus durch aktive Mitarbeit im Bürgerverein selbst dazu beitragen, dass unsere Vision Wirklichkeit wird.

### Werden Sie Mitglied im Bürgerverein und damit Teil unserer Vision!

Informationen zum Bürgerverein finden Sie unter:  
[www.bv-waldstadt.de](http://www.bv-waldstadt.de)

Mitgliedsanträge unter:  
[www.bv-waldstadt.de/buergerverein/mitglied-werden/](http://www.bv-waldstadt.de/buergerverein/mitglied-werden/)

Wollen Sie aktiv mitarbeiten, kontaktieren Sie uns unter:  
[mitmachen@bv-waldstadt.de](mailto:mitmachen@bv-waldstadt.de)

Ihr Bürgerverein Waldstadt e. V.

## Kurz & Knapp

Neues aus der Waldstadt

### Der Waldstadtbürger Terminplan 2025

	Redaktionsschluss	Erscheinung
2)	20.03.2025	04.04.2025
3)	15.05.2025	30.05.2025
4)	26.06.2025	11.07.2025
5)	11.09.2025	26.09.2025
6)	06.11.2025	21.11.2025

Marktzzeiten Waldstadt:  
Neisser Str., Waldstadtezentrum  
Mittwoch und Freitag:  
9 bis 17 Uhr,  
Samstag: 7 bis 14 Uhr

**Achtung**  
Aktualisierte Liste der  
Geschäfte und Praxen  
in der Waldstadt  
in der Heftmitte.

**An die Institutionen  
und Aktiven der Waldstadt!**  
Falls Sie noch nicht auf dem  
Redaktionsverteiler sind,  
so senden Sie uns doch bitte  
eine Nachricht an:  
[redaktion@bv-waldstadt.de](mailto:redaktion@bv-waldstadt.de).  
Wir melden uns dann bei Ihnen.

### Altpapiersammlung 2025

Mo. 24.02.25	Mo. 11.08.25
Mo. 24.03.25	Mo. 08.09.25
Mo. 26.04.25	Mo. 06.10.25
Mo. 19.05.25	Mo. 03.11.25
Mo. 16.06.25	Mo. 01.12.25
Mo. 14.07.25	Mo. 26.01.26

Ab 2024 sammeln wir mit Fahrzeugen der Firma KÜHL. Bitte stellen Sie Ihr gebündeltes Abfallgut oder Ihre Blaue Tonne gut sichtbar bereits ab 6 Uhr oder am Vorabend an den Straßeneingang.

# Bürgerverein Waldstadt

## Bauvorhaben Kolberger Straße

Sehr geehrter Herr Dr. Keller,  
von der Bauherrenschaft habe ich folgenden  
Inhalt für Ihren Artikel erhalten:

- der Verkauf der altersgerechten Wohnungen in Haus C hat mittlerweile begonnen, Interessenten können sich gerne bei dem ImmoCenter Karlsruhe oder der WK Projekt- und Invest GmbH melden
- in den Häusern A/B sind insgesamt 32 sozial geförderte sowie 14 frei finanzierte Wohnungen geplant
- in Haus D wird eine 3-gruppige Kindertagesstätte sowie studentisches Wohnen mit 39 Appartements erstellt

Von Seiten Peter Gross Bau kann ich Ihnen folgende Angaben machen:

- Fertigstellung Rohbauarbeiten: Mai 2025
- Beginn der Innenausbauarbeiten: April 2025
- Beginn der Arbeiten an der Außenanlage: Sommer 2025
- Durchführung der Bepflanzungsarbeiten: März 2026
- Gesamtfertigstellung: Mai 2026

*i.V. Manuel Reiß*

*Projektleitung*

*Peter Gross Hochbau GmbH & Co. KG*

## Bürgerverein Waldstadt e.V.



Einladung  
**Waldstadtfest**  
28.-29. Juni 2025  
Wiese Waldstadt Zentrum



**Kontakt: [waldstadtfest@bv-waldstadt.de](mailto:waldstadtfest@bv-waldstadt.de)**

## Begegnung im Advent mit Lebkuchen, Kinderpunsch und Flohmarkt

Am Mittwoch, 18. Dezember 2024 fand im Rahmen des Projektes „sozialtreffwaldstadt“ des Bürgervereins Waldstadt e.V. an der Emmauskirche am Nachmittag ein weihnachtliches Adventstreffen für Familien und Senioren statt. Ziel war, die Begegnung zwischen den Generationen zu fördern - das „Einander kennenlernen“.

Während der wöchentlichen Lebensmittelausgabe für Menschen in schwierigen Lebenslagen hatten die BesucherInnen bei Lebkuchen, Früchtepunsch und einem bunten Flohmarkt Gelegenheit zur Begegnung und Teilhabe. Etwa 80 Personen aller Altersgruppen aus der Waldstadt und der näheren Umgebung kamen miteinander ins Gespräch. Extra Geschenke wie Schokolade für die Kinder sowie Kaffee und Speiseöl erfreuten die Besucher an diesem letzten Ausgabetermin vor Weihnachten sehr und zahlreiche gute Segenswünsche dankbarer Menschen begleiteten alle in die kommende Zeit.

Unser Dank gilt allen ehrenamtlichen Engagierten, die das Projekt ermöglicht haben, sowie der freundlichen finanziellen Unterstützung der Stadt Karlsruhe im Rahmen der Förderung zur Integration und der sozialen Quartiersentwicklung in den Stadtteilen.

Ebenso danken wir allen Menschen mit großem Herzen und Institutionen (Banken, dem Internationalen Frauenclub Karlsruhe, u.a.), die regel-



mäßig oder auch spontan Geldbeträge für das Projekt „sozialtreffwaldstadt“ des Bürgervereins Waldstadt e.V. spenden. Großer Dank gebührt Andreas Behrens – Edeka-, der uns die Grundnahrungsmittel wie Nudeln, Mehl, Zucker, Reis etc. zu Rabattpreisen verkauft. Die Bäckerei Nußbaumer, die Badische Backstube und die Fasanenbäckerei spenden wöchentlich Backwaren vom Vortag und auf dem Großmarkt holen Ehrenamtliche Obst, Salat und Gemüse, das ebenfalls gespendet wird.

Sie Alle ermöglichen, dass ca. 70 bis 80 Menschen in schwierigen Lebenslagen eine wöchentliche Unterstützung zur Finanzierung ihres Lebensunterhaltes erhalten können!

### Schweidnitzer Straße

Sehr geehrter Herr Dr. Keller,

wir kommen zurück auf das Schreiben von Herrn Günzel vom 12. Dezember 2024.

Vom 6. bis 12. Dezember 2024 hatten wir in der Schweidnitzer Straße einen Verkehrszähler installiert. Die Auswertung der Daten ergab, dass die Situation hinsichtlich der gefahrenen Geschwindigkeit erfreulicherweise unauffällig ist. Es können keine signifikanten Überschreitungen in diesem Bereich festgestellt werden. Für die Beurteilung des Geschwindigkeitsverhaltens ist der sogenannte V85-Wert maßgeblich, welcher angibt wie hoch die Geschwindigkeit bei 85% aller aufgezeichneten Fahrzeuge war. Der V85-Wert lag in Fahrrichtung Breslauer Straße bei 31 km/h und in Richtung Am Sportpark bei 32 km/h. Bei zulässigen 30 km/h würden diese Werte unter Berücksichtigung der Toleranz keine Ordnungswidrigkeitenverfahren auslösen. Aufgrund der positiven Werte in diesem Bereich, sind aktuell keine weiteren Maßnahmen angedacht.

Anlassbezogen bzw. bei einer Änderung der Sachlage würden wir natürlich aktiv werden und eine erneute Erhebung bzw. Messungen durchführen.

Bitte leiten Sie unsere Antwort weiter.

Herzlichen Dank!

Freundliche Grüße, Oliver Kuhn

Stadt Karlsruhe | Ordnungs- und Bürgeramt, Verkehrsüberwachung



52 Waldstädter mit  
gesucht!



**Spenden Sie**  
sozialtreffwaldstadt  
**eine Woche Glück!**

Ehrenamtlich Engagierte verteilen seit 2020 jeden Mittwoch kostenlos Lebensmittel und Hygieneartikel an 70 bis 80 Menschen in schwierigen Lebenslagen. Damit wir auch in 2025 helfen können, benötigen wir mindestens 250 €/Woche!

Um den „sozialtreffwaldstadt“ des Bürgervereins Waldstadt e.V. in diesem Jahr weiter finanzieren zu können, bitten wir um Ihre Unterstützung! Wir suchen 52 SpenderInnen, die mit je 250 € mithelfen, unser Hilfsprojekt auf sichere Füße zu stellen!



Werden Sie eine/r der **52** Waldstädter mit !



-lichen Dank!

Chen-Ko Sung & Ute Buckel, Bürgerverein Waldstadt e.V., verantwortlich für den sozialtreffwaldstadt



Selbstverständlich freuen wir uns auch über kleinere oder größere  
Spendenbeträge!

Kontoverbindung: Bürgerverein Waldstadt e.V.  
DE70 6605 0101 0108 3144 44, Sparkasse Karlsruhe  
Betreff: Waldstädter mit Herz!





## Weihnachtsmarkt des Bürgervereins im Waldstadtzentrum zugunsten des „sozialtreffwaldstadt“

Am 7. Dezember erfreute ein kleiner Weihnachtsmarkt, organisiert vom Bürgerverein Waldstadt e.V., die Waldstädter.

Bei (leider) kaltem und regnerischem Winterwetter hatten Besucher des Waldstadtzentrums vor oder auch nach ihrem Wochenendeinkauf oder ihrem morgendlichen Spaziergang die Gelegenheit, etwas innezuhalten.

Viele Waldstädter waren dem vorausgegangenen Aufruf gefolgt, und spendeten unzählige Christbaumkugeln, Baumschmuck und andere Dekoartikel.

Die weihnachtlichen Schmuckstücke des Flohmarktes, der unter den Arkaden vor der Bibliothek im Waldstadtzentrum stattfand, fanden gegen eine Spende zugunsten des Projektes „sozialtreffwaldstadt“, welches seit 2020 Lebensmittel und Hygieneartikel an Menschen in schwierigen Lebenslagen ausgibt, ein neues Zuhause. Es kam ein Betrag in Höhe von knapp 550,00 Euro für diesen guten Zweck zusammen, mit dem die Ausgabe von Lebensmitteln für zwei Wochen gesichert ist.

Kinder hatten Gelegenheit, mit Baumscheiben, Tannenzweigen – vom Förster gespendet! – und Ker-

zen kleine Adventsgestecke zu gestalten. Sechs FlötenspielerInnen des Karlsruher Holzflötenssembles spielten traditionelle Advents- und Weihnachtslieder sowie klassische Kompositionen. Mit ihrem Akkordeon lud Renate Klein zum Mitsingen ein und „draußen vom Walde“ kam auch „er“ her – der Nikolaus! Aus seinem Sack durften sich die anwesenden Kinder ein kleines Geschenk holen. Mit viel Freude wurde im Anschluss gemeinsam der Tannenbaum im Waldstadtzentrum geschmückt. Für das leibliche Wohl der Besucher und den vertrauten Weihnachtsmarktduft sorgte der CCW mit leckeren Bratwürsten und die Rugbyfrauen und Fußballer des KSV mit Glühwein und Waffeln. Auch aus diesen Einnahmen floss ein Spendenbetrag für den „sozialtreffwaldstadt“. Herzlichen Dank dafür. Der Bürgerverein Waldstadt e.V. bedankt sich dafür recht herzlich bei allen Beteiligten, die zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beigetragen haben! Der Termin für dieses Jahr steht bereits fest. Am 13.12.2025 wird das Waldstadtzentrum wieder in weihnachtlichen Glanz getaucht. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

(ub, cfz)



# Stammtisch

## des Bürgervereins

**Wir laden Sie herzlich ein zu unserem  
offenen Stammtisch.**

**Bitte notieren Sie sich schon heute die Termine für das Jahr 2025**

**19.02. / 09.04. / 23.07. / 24.09. / 12.11.**

**Beginn jeweils 19:30 h , Ende ca. 21:00 h**

**Ort: Gaststätte Denkfabrik beim SSC**

Der Stammtisch ist offen für alle in der Waldstadt Lebenden, ob Mitglied oder (noch) nicht. Er bietet eine gute Möglichkeit, Menschen aus dem Stadtteil kennenzulernen und Interessantes aus der Waldstadt zu erfahren. Neu Hinzugezogene können erste Kontakte knüpfen und sich über den Stadtteil und seine Angebote informieren.

**Damit wir Sie über evtl. Änderungen rechtzeitig informieren können und die Kapazitäten planen können, bitten wir grundsätzlich um Anmeldung bis 3 Tage vor der Veranstaltung:**

**Anmeldung per Mail an: [stammtisch@bv-waldstadt.de](mailto:stammtisch@bv-waldstadt.de)**

***Wir freuen uns auf Sie!***

**Aktuelle Informationen und Termine unter [www.bv-waldstadt.de](http://www.bv-waldstadt.de)**



**Service**

Werling GmbH | Industriestraße 19 | 76189 Karlsruhe | 0721 / 9 31 74-0 | [info@werling.de](mailto:info@werling.de) | [werling.de](http://werling.de)

**Immer erreichbar,  
sofort Hilfe.**

- Wartungen Sanitär, Heizung, Klima
- Reparaturen aller Art
- Schadenssanierung von Wasser- und Brandschäden
- Kanalreinigung und Videoinspektion
- 24 Std Notdienst an 365 Tagen im Jahr

**WERLING**

Tradition und Fortschritt seit 1912



Evang. Stadtkirche Karlsruhe  
Sonntag, 9. Februar, 10.30 Uhr

## Kantatengottesdienst

**Johann Sebastian Bach:**

Kantate BWV Nr. 190

„Singet dem Herrn ein neues Lied“

Rekonstruktion: Masato und Masaaki Suzuki

Laura Streckert, Alt  
Shichao Cheng, Tenor  
Claus Temps, Bass

Susanne Holder, Solovioline  
Izumi Gehrecke, Bernhard Haag, Oboe  
Franz Tröster, Christian Götting, Sebastian Pret, Trompete  
David Raiser, Violoncello, Jaewoo Park, Fagott

Chor der Wochenendtagung der Ev. Akademie Baden  
Waldstadt Kammerorchester: Einstudierung und Continuo Norbert Krupp  
Prof. Dr. Michael Kaufmann, Orgel  
Gesamtleitung und Orgel: KMD Christian-Markus Raiser

Liturgie und Predigt:  
Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhart

## Damit alles in die Tüte kommt: noch Spender gesucht!

Wenn Charly mal muss, dann darf er das. Ganz ungeniert sowieso, weil er ein Hund in der Waldstadt ist und rückstandslos ist er auch noch, da Frauchen stets einen „Hundebeutel“ dabei hat. Mit dem nimmt sie Charlys Hinterlassenschaften auf und entsorgt den schwarzen Beutel im nächsten Abfalleimer. Ein anderer Bewohner handelt das mit seinem Schnauzermix ganz genauso. Nur: Wo gibt es die tollen Tüten? Selbstverständlich können Herrchen oder Frauchen die schwarzen Beutel auf Vorrat anschaffen. Aber noch besser ist, wenn sie am Gassiwegesrand mühelos und praktisch abzuholen sind.

Der Bürgerverein Waldstadt hat bisher 20 tüten spendende Automaten für Hundehinterlassenschaften aufgestellt und wir wollen mindestens noch weitere zehn hier im Stadtteil installieren“, berichtet Andreas Gold von der Initiative "Erhaltet die Hundebeutel". Wer die ersten Paten in der Waldstadt waren, die die Aufstellung von Tütenspendern in der Trabantenstadt finanziell förderten und auch betreuen, wisse er nicht mehr, sagt er. Die Initiative installiert seit 7 Jahren in der ganzen Stadt Stationen und sobald wieder ein Spender gefunden wurde installieren wir das zeitnah selbst. Die Entsorgung der gefüllten Beutel erfolgt über die an vielen Stellen aufgestellten städtischen Mülleimern.

Durch soziale Netzwerke kam man auch ins Gespräch. Durch das Waldstadtblatt hier versuchen wir Verständnis für die Initiative zu wecken und Paten zu finden. Die Synergien und der Erfahrungsaustausch zwischen Bürgerverein und der Bürgerinitiative sind auf alle Fälle sinnvoll. „Die Kosten für die Anschaffung der Tütenspendern und die Betreuung für deren regelmäßigen Auffüllung können und dürfen bei der Stadtverwaltung nicht geleistet werden, da keine Zeiteinteilungen bei der Stadt hierfür vorgesehen sind!“ lautet es von der Stadtverwaltung.

Also: Zu den bisherigen Spendern und Betreuern werden weitere gesucht, denn Hundehalter, Tierfreunde und engagierte Bürger wollen einen sauberen Stadtteil haben, davon ist Nicole

## Malerfachbetrieb



Ausführung sämtlicher:  

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtungen
- Fußbodenverlegearbeiten
- Balkonsanierung
- Hochdruckstrahlarbeiten
- Diverser Spachtelarbeiten

Werthmannstr. 2 • 76131 Karlsruhe  
Tel.: (0721) 69 19 74 • Fax: (0721) 66 35 461  
www.maleressig.de • info@maleressig.de

Belatra vom Bürgerverein überzeugt. Sie selbst betreut auch schon zwei Boxen und übernimmt deren Auffüllung. Die Aufnahme ist für sie beim Gassi-Gehen mit ihren eigenen Vierbeinern selbstverständlich. Wichtig ist auch, dass die Kotbeutel nicht im nächsten Gebüsch entsorgt werden, denn dort verrotten sie nicht und bleiben als giftiger Plastikmüll für die Umwelt. Genauso unangebracht ist offensichtlich die Entsorgung der Beutel am Wegesrand oder direkt auf dem Gehweg. Die rückstandslose Verbrennung der Tüten durch die Karlsruher Abfallentsorgung ist die richtige Lösung des Konflikts „Mensch und Hund.“ In

diesem Zusammenhang werden möglichst auch noch mehr Mülleimer aufgestellt, wenn möglich in der Nähe oder gleich unterhalb der Spenderbox. So der Wunsch des Bürgervereins an die Stadt: Jede Station für Spendertüten kostet 130 Euro. „Wir brauchen daher weiterhin Sponsoren für den Ankauf der Stationen und Paten für deren Bestückung“, wirbt Andreas Gold. Die Privatinitiative Erhaltung der Hundebutel freut sich über weitere Spender für Hundetütenstationen und deren Betreuer: zu erreichen unter [erhaltetdiehundebutel@gmail.com](mailto:erhaltetdiehundebutel@gmail.com)

Andreas Gold,

Initiative Erhaltung der Hundebutel für Karlsruhe

## Sozialverband VdK Ortsverband Waldstadt/Hagsfeld



Liebe Mitglieder und Freunde des VdK,

am 14. Dezember 2024 haben wir uns zu einer Weihnachtsfeier im Gemeindezentrum der evangelischen Emmauskirche getroffen. Dank großzügiger Spenden der Sparkasse Karlsruhe, der Volksbank pur sowie mit Unterstützung der Bäckerei Nussbaumer war uns eine festliche Veranstaltung möglich. Ebenso konnten wir hiermit auch unsere Ausflüge mitfinanzieren. Nochmals vielen Dank.

Unsere monatlichen Kaffeemittage finden am Mittwoch, dem 12.02.2025, Mittwoch, dem 12.03.2025 und Mittwoch, dem 05.04.2025 jeweils um 15 Uhr in der Denkfabrik beim SSC statt.

Für die Organisation ist eine telefonische Anmeldung möglichst bis spätestens am davorliegenden Samstag unter Tel.-Nr. 0721 686812 (Hänle), 0721 684365 (Sahrbacher-Kauer) oder per E-Mail an [ov-ka-waldstadt@vdk.de](mailto:ov-ka-waldstadt@vdk.de) erforderlich. Gäste sind willkommen.

Am **Samstag, dem 05.04.2025** wird um **16 Uhr** die **Jahreshauptversammlung** unserer Mitglieder in der Denkfabrik beim SSC erfolgen. Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte: Begrüßung, Ehrungen, Tätigkeitsbericht, Kasernenbericht, Bericht der Revisorinnen, Aussprache zu den Berichten, Gesamtentlastung des Vorstandes, Wahlen des Gesamtvorstandes

(Vorsitzender, Stellvertretender Vorsitz, Kassierer, Schriftführer, Frauenbeauftragte, Beisitzer) und der Revisoren, geplante Termine 2025, Verschiedenes/Aktuelles, Schlusswort. Über eine rege Beteiligung würden wir uns freuen. Bitte melden Sie hierfür möglichst frühzeitig an.

Zusammen mit dem Ortsverband Südstadt haben wir für den 31.05.2025 wieder einen Busausflug geplant. Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits jetzt vor.

Über weitere aktuelle Angebote (z. B. Vorträge) können Sie sich in den Bürgerblättern, den Aushängen in den Schaukästen im Waldstadtzentrum (in der Stadtbibliothek und im Edeka-Markt) sowie beim MitmachLaden informieren. Ebenso werden diese auf unserer Website <https://www.vdk.de/ov-karlsruhe-waldstadt> veröffentlicht.

Unser Ortsverband sucht Verstärkung. Wenn Sie sich vorstellen können uns ehrenamtlich zu unterstützen, setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung. Vielen Dank voraus.

Bei Fragen und für Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ulrike Hänle, Vorsitzende

## Forstrevier Waldstadt



### Holzeinschlag um die Europäische Siedlung

#### Kahlschlag im Flora-Fauna-Habitat

oder nachhaltige Naturverjüngung? Viele Bürgerinnen und Bürger haben uns zum momentanen Holzeinschlag um die Europäische Siedlung/Waldstadt angesprochen und sich bestürzt gezeigt ob der massiven Holzentnahme. Mancher Bürger spricht von „Hardtwald als Plantage für den Export“. Eine angefragte Stellungnahme des städtischen Forstamtes ist nachfolgend. Aber machen Sie sich selbst ein Bild und sprechen Sie das Forstamt an.

**Nachfolgend finden Sie die Stellungnahme des Forstamtes Karlsruhe zu den Holzerntemaßnahmen:**

### Kiefer im Hardtwald leidet unter Klimafolgen

#### Fällarbeiten auch in der Waldstadt notwendig

Hitzewellen und Dürresommer – die Folgen der klimatischen Veränderung sind auch bei uns in Karlsruhe angekommen. Dem Wald geht es schlecht. Viele Bäume zeigen auffällige Nadelverluste, abgestorbene Äste oder Kronenteile. Einzelne Bäume sind bereits abgestorben. Krankheitserreger in der Rinde und im Holz können in den geschwächten Bäumen ihr

Schadpotenzial entwickeln, da den Bäumen Widerstandskräfte fehlen. Der Diplodia-Pilz findet in den geschwächten Kiefern ideale Bedingungen vor und bringt diese zum Absterben. Zusätzlich entziehen Misteln den Kiefern Wasser und Nährstoffe, was den Prozess beschleunigt. Auch einzelne feuchtere Jahre, wie 2024, verändern den Trend nicht und ermöglichen vielen irreversibel geschädigten Bäumen keine Erholung.

Einige Kiefern mussten aus Sicherheitsgründen entlang der Häuser und Straßen in der Waldstadt entnommen werden, da aufgrund ihrer Schädigung die Gefahr bestand, dass sie abbrechen oder umfallen.

In den Waldrandbereichen hat sich durch gezielte Pflegemaßnahmen der vorangegangenen Jahre ein strukturreicher Saum aus heimischen Baum- und Straucharten entwickelt. Hier können heranwachsende Esskastanien, Linden, Hainbuchen, Eichen und Buchen entdeckt werden. Ergänzt werden diese Bäume durch Straucharten wie Stechpalme, Liguster, Ginster, Pfaffenhütchen, Brombeere oder Rosen. Dort, wo diese Naturverjüngung schon vorhanden ist, wurden auch im Bestand abgängige Kiefern entnommen, um diesen in Teilen sehr lichtbedürftigen Baumarten und Sträuchern Platz zu machen. Im restlichen Bestand wurden die aktuell noch vitalen, meist großkronigen und damit widerstandsfähigeren Kiefern stehengelassen.

Die Fällarbeiten fanden einzelstammweise, ver-



teilt auf einer Fläche von insgesamt 22 Hektar statt. Sie sind mittlerweile abgeschlossen. Da es im betroffenen Bereich nur wenige, mit dem LKW erreichbare Lagermöglichkeiten gibt, wurden größere Holzmenen an einem zentralen Platz zwischengelagert. Mittlerweile sind Teile davon bereits abtransportiert worden.

Das Forstamt entwickelt den Wald kontinuierlich weiter, damit dieser fit für den Klimawandel wird. Dafür wurden letztes Jahr junge Bäume in Gruppen gepflanzt. Dies trägt zur Entwicklung eines vielfältigen und klimastabilen Mischwaldes mit verschiedenen Baumarten bei, der auch langfristigen Tieren Lebens- und den Menschen Erholungsraum bietet.

Für den kommenden Herbst ist eine Nachpflegeaktion für die Randbereiche geplant. Hierbei werden die nicht heimische Spätblühende Traubenkirsche und der Kirschlorbeer zurückdrängt, um so die Entwicklung heimischer Arten für den Wald der Zukunft weiter zu unterstützen.

*Dr. Stefan Wilhelm  
Stadt Karlsruhe, Forstamt*

# GESUCHT!



Kater **HENRY**

Suchdienstnummer	S2954611
Rasse	Europäisch Kurzhaar
Farbe	schwarz
Geburtsdatum	10.04.2023
Tierart, Geschlecht, kastriert	Katze, männlich, kastriert
Kennzeichnung	Das Tier ist tätowiert und trägt einen Transponder.
Verlustdatum	18.01.2025
Verlustort	76139 Karlsruhe, Kößliner Str., Deutschland

Zuletzt mittags gesehen. Er ist Freigänger. Er ist Anfangs zurückhaltend. TASSO-Tipp: Katzen werden oft versehentlich eingesperrt. Werfen Sie deshalb bitte auch einen Blick in Ihre Garagen, Kellerräume und Gartenhäuser.

Wenn Sie das Tier gefunden haben oder wissen, wo es sich aufhält, rufen Sie uns bitte umgehend an! Beziehen Sie sich dabei bitte auf die Suchdienstnummer **S2954611**.

## Waldbank Adler beschädigt

### Mail an Hr. Dr. Keller bzgl. Beschädigung des Adlers der Waldbank

Hallo Herr Keller,  
beim gestrigen Spaziergang am Pfinz-Entlastungskanal mussten wir zu unserem Bedauern feststellen, dass der Adler (Flügel links, Gesicht) offensichtlich bei den 2 Meter entfernten Waldarbeiten beschädigt wurde. Haben Sie die Möglichkeit einzugreifen bevor weiterer Schaden entsteht? *Weihnachtliche Grüße  
Norbert Schmitt, Constance Hoth*

### Antwort des Forstamts, Revierleitung Forstrevier Ost

Hallo Frau Hoth, hallo Herr Schmitt,  
Ihre Mail wurde uns von Herrn Dr. Keller weitergeleitet.

Vielen Dank, dass Sie uns über die Beschädigung des Adlers an der Waldbank informiert haben. Das ist natürlich sehr ärgerlich, da gebe ich Ihnen vollkommen recht.

Das muss vermutlich beim Laden der Baumstämme passiert sein. Am angebrochenen Flügel war jedoch schon eine Fäule im Holz zu erkennen, weshalb dieser mit Sicherheit auch relativ leicht abgebrochen sein dürfte. Zudem sind der rechte Flügel und der Schnabel sehr filigran.

Zum Glück war der Flügel und der Schnabel vor Ort noch vorhanden und ich konnte diesen bereits letzte Woche sichern. So können wir den Adler wieder reparieren und Sie können sich dann wieder an einem „ganzen“ Adler erfreuen. Bis dahin bitte ich noch um etwas Geduld.

Sollten Sie noch weitere Anliegen oder Fragen zum Stadtwald haben dürfen Sie sich gerne jeder Zeit an mich wenden.

*Viele Grüße  
Jonas Wehrle  
Stadt Karlsruhe, Forstamt*

24-Stunden-Notruf-Nummer:  
**061 90 / 93 73 00**



## Leserbrief an das Umweltamt

### Folgender Leserbrief an das Umweltamt der Stadt Karlsruhe erreichte die Redaktion in Kopie:

Sehr geehrte Damen und Herren, im Folgenden leite ich Ihnen meine E-Mail "Vorschläge Vorentwurf zur Fortschreibung des Lärmaktionsplanes" weiter. Mit dieser Nachricht an den Umwelt- und Arbeitsschutz Karlsruhe möchte ich eindringlich darauf aufmerksam machen, dass die massive Baumrodung rund um die Waldstadt einschneidende Folgen auf die Lärmbelastigung von Mensch und Tier haben. Ich bitte Sie hiermit unabhängig von dem Lärmaktionsplan (4. Stufe) unverzügliche Maßnahmen zu ergreifen, um Lärminderung herzustellen bzw. die Lärmsituation in Summe signifikant zu verbessern und mindestens den Zustand vor der massiven Rodung zu erreichen.

Mir ist bewusst, dass die Rodung Folge von Trockenheit und Baumkrankheiten ist, jedoch sehe ich als Bürger und Anwohner die Folgen. Diese Folgen sind neben signifikant erhöhtem Lärm, ebenfalls klimatische Veränderungen durch fehlende Schattenspendler, wie auch ein spürbarer Rückgang von Artenvielfalt bei Tieren und Vögeln. "Früher hörten wir auf der Terrasse Vögel zwitschern, heute hören wir den ganzen Tag Straßenlärm!".

Vielen Dank, dass Sie sich dem Thema annehmen.

*Viele Grüße,*

*Benjamin Endres*

## AFQ

### Alleinerziehend? 2025 gemeinsam mit amuvee. erfolgreich beginnen.

In Karlsruhe gibt es viele Haushalte, die von Alleinerziehenden geführt werden. Herausforderungen wie fehlende Randzeitenbetreuung, ökonomische Benachteiligung und bürokratische Hürden prägen oft ihren Alltag. Genau hier setzt unser Projekt an: Mit Angeboten wie der Workshopreihe „Tiny Habits“, individueller Begleitung und innovativen Lösungen, z. B. einem digitalen Förder-Finder, bieten wir praxisnahe und konkrete Unterstützung.

Das vergangene Jahr war für unser Projekt „amuvee. Karlsruhe Mission umsetzen 2027“ ein großer Erfolg. Wir haben uns das Ziel gesetzt, die Lebenssituation von Alleinerziehenden in Karlsruhe ganzheitlich zu verbessern. Durch kostenlose individuelle Beratungen, praxisnahe Workshops und ein wachsendes Netzwerk von Kooperationspartnern konnten wir zahlreiche Alleinerziehende auf ihrem Weg zu mehr beruflicher Sicherheit und finanzieller Stabilität unterstützen. Gefördert wird unser Projekt im Rahmen des Programms „Akti(F) Plus – Aktiv für Familien und ihre Kinder“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus). Zusätzlich unterstützt uns die Gertrud-Maria-Doll-Stiftung.

Lernen Sie uns unverbindlich kennen! Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Unterstützung suchen, oder empfehlen Sie uns weiter. Gemeinsam schaffen wir mehr – für eine starke Gemeinschaft, die Alleinerziehende sichtbar und erfolgreich macht. Besuchen Sie uns: [amuvee-karlsruhe.de](https://amuvee-karlsruhe.de)

Melden Sie sich auch für unseren Online-Informationsabend am 06.03.2025 um 18:00 Uhr an – einfach über den QR-Code.



amuvee.

**IN GUTEN HÄNDEN**  
Trauerhilfe seit 1902



**Trauerzentrum Karlsruhe**



**TRAUERHILFE STIER**  
Gerwigstr. 10 · 76131 Karlsruhe · (0721) 9646010



# Hauptfriedhof

Entdecken Sie uns  
bei INSTAGRAM:



## Vorträge / Informatives:

### Patientenverfügung, Betreuungs-, und Vorsorgevollmacht

Freitag, 07. Februar 2025 um 15:30 Uhr  
Was bedeutet Patientenverfügung und welche Auswirkungen hat diese? Was bedeutet Betreuungs-, und Vorsorgevollmacht? Diese und weitere Fragen wird Rechtsanwalt Christoph Goll aus Karlsruhe gerne mit Ihnen erörtern.

Dauer: ca. 2 Stunden, 5,- € Kostenbeitrag  
Anmeldung erforderlich, TP Kleine Kapelle

### Wie gestalte ich mein Testament richtig?

Freitag, 21. Februar 2025 um 17:00 Uhr  
Rechtsanwalt Christoph Goll aus Karlsruhe erläutert Ihnen die Grundlagen zur richtigen Gestaltung des letzten Willens. Was muss ich mir im Vorfeld bewusst machen und wie kann ich ein Testament auch wieder verändern? Diese und weitere Fragen, werden dabei Beachtung finden.

Dauer: jeweils ca. 2 Stunden, 5,- € Kostenbeitrag  
Anmeldung erforderlich, TP Kleine Kapelle

### Die letzten Dinge ordnen

Freitag, 21. März 2025 um 16:30 Uhr  
Ein Vorsorgeordner kann bereits jetzt, mitten im Leben, hilfreich sein. Gerade in verschiedenen Krisensituationen hilft er schnell und sicher weiter. An diesem Nachmittag werden wir auf all Ihre Fragen rund um die Vorsorge eingehen und Ihnen praktische Tipps und Unterlagen für Ihre Vorsorgeeregungen geben.

Dauer: ca. 2 Stunden, kostenfrei.  
Anmeldung erforderlich, TP InfoCenter

## Ausstellung:

### Ein Park zum Lustwandeln

#### 150 Jahre Hauptfriedhof Karlsruhe

Vor 150 Jahren, am 16. November 1874, wurde auf dem heutigen Karlsruher Hauptfriedhof die erste Bestattung vorgenommen. Der Stadtbaumeis-

ter Josef Durm plante diese Anlage als ersten kommunalen Parkfriedhof Deutschlands, um den Menschen einen lebendigen und wertvollen Ort des Gedenkens zu schaffen. Noch immer lädt diese Naturoase mitten in der Stadt ein hier die Gedanken schweifen zu lassen oder beim Blick auf die zahlreichen historischen Grabzeichen sich der vielfältigen Stadtgeschichte bewusst zu werden.

In der kleinen Ausstellung im ehemaligen Wartehäuschen „der Elektrischen“, dem heutigen InfoCenter, werden Teile der Planung und Gestaltung jener Tage sichtbar gemacht.

### Begleitveranstaltungen

#### „Kleiner Blick in die Ausstellung“

Die Planungen von Josef Durm  
**Donnerstag, 23. Januar 2025, 14:00 Uhr**  
**Donnerstag, 20. Februar 2025, 14:00 Uhr**  
Anmeldung erforderlich

#### „Auf dem Weg zur Großstadt“ Vortrag

In den letzten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts wuchs die Stadt Karlsruhe rasant, es entstanden neue Stadtviertel, neue Plätze und mit ihnen herausragende Bauten – unter anderem von Josef Durm.

Lauschen Sie den vielfältigen Geschichten rund um die Jahrhundertwende.

**Dienstag, 11. März 2025, 17:00 Uhr**  
Anmeldung erforderlich

### Anmeldung zu allen Veranstaltungen unter:

**InfoCenter am Hauptfriedhof**

**Telefon: (07 21) 7 82 09 33**

**E-Mail: [service@infocenter.karlsruhe.de](mailto:service@infocenter.karlsruhe.de)**



**rolladen strecker**

- Reparaturen
- Rolläden
- Jalousien
- Plissees
- Markisen
- Smart Home

**Rolladen Strecker GmbH**  
**Tel.: 0721 23179 • Fax: 0721 21377**  
**[info@rolladen-strecker.de](mailto:info@rolladen-strecker.de)**  
**[www.rolladen-strecker.de](http://www.rolladen-strecker.de)**

# Evangelische Kirchengemeinde Emmaus



Königsbergerstr. 35; Tel.: 0721-9673711  
**E-Mail:** [emmaus-gemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de](mailto:emmaus-gemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de)  
**Internet:** [www.emmausgemeinde-karlsruhe.de](http://www.emmausgemeinde-karlsruhe.de)  
 Unsere Bankverbindung: Volksbank Karlsruhe  
 IBAN: DE55661900000000177598

## Büro- & Präsenzzeiten

Sie erreichen uns telefonisch, per Mail oder persönlich zu den gewohnten Zeiten: Di 9-11 Uhr sowie Do 16-18 Uhr.



## Kindergärten

**Emmaus:** Königsberger Str. 33, Telefon 68 67 84  
**Schnatterburg:** Kösliner Str. 102, Telefon 6 72 62

„Prüft alles und behaltet das Gute“ 1. Thess. 5,21 (Jahreslosung für 2025)  
 Herzliche Einladung zu unserer regelmäßigen, ab und zu stattfindenden und besonderen Veranstaltung rund um den Kirchturm der Emmausgemeinde.  
 Sonntags um 10 Uhr laden

wir herzlich ein zum Gottesdienst in der Emmauskirche. Jeder und jede ist herzlich willkommen.

09.02.25, 10.00 Uhr Gottesdienst (Tomaïdes)  
 16.02.25, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor (Tomaïdes)  
 23.02.25, 10.00 Uhr Gottesdienst und Sonntags-treff (Tomaïdes)  
 02.03.25, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Tomaïdes)  
 09.03.25, 10.00 Uhr Gottesdienst (Enke-Kupffer)  
 16.03.25, 10.00 Uhr Gottesdienst (Lutz Hemberger)

23.03.25, 10.00 Uhr Gottesdienst (NN)  
 30.03.25, 11.00 Uhr Mundartgottesdienst (Ehepaar Müller)  
 06.04.25, 10.00 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl (Tomaïdes)

## Herzliche Einladung zur Kirche Kunterbunt am 9. März von 11–14 Uhr

Kirche Kunterbunt ist ein ökumenisches Angebot für Kinder zwischen 5-12 Jahren mit ihren Bezugspersonen - egal ob Mama, Papa, Oma, Opa, Pate, Nachbar oder große Geschwister... und natürlich sind auch die kleineren Geschwister herzlich willkommen.

Von 11 bis 14 Uhr will die Kirche Kunterbunt Zeit füreinander schenken, motivieren, den Glauben gemeinsam zu entdecken. Es soll Spaß machen und einladend sein. Miteinander wird entdeckt, ausprobiert, gebastelt, gemalt, der Glaube gefeiert und gegessen. Ihr habt Interesse, daran teilzunehmen oder selbst mitzugestalten? Dann meldet Euch im Pfarramt.

## Einladung zum Mundartgottesdienst in kernbadischer Mundart

Am Sonntag, den 30. März feiert die Emmausgemeinde in der Karlsruher Waldstadt um 11 Uhr einen Mundartgottesdienst uff Ohrehöh von de HörerInneschar.

Wolfgang Müller, Badischer Mundartpreisträger aus Söllingen, und seine Frau Rosie gestalten den Gottesdienst in ihrem pfinzfränkischen Zungenschlag.

Als Prädikant der Evangelischen Landeskirche, als jahrelang gern gehörter Baden-Radio-Guts-ele-Autor im SWR4 Morgenradio und regelmäßiger Zeitungskolumnist kann und darf der arrivierte Mundartvertreter in mehrfacher Hinsicht aus berufenem Mund sprechen.

Grundlage des Gottesdienstes sind Verse aus den Briefen des Apostels Paulus an die Gemeinden, die ihm am Herz und im Sinn liegen. Gibt's au en Brief an d'Badner?

Zu diesem außergewöhnlichen Gottesdienst sind alle Interessierten herzlich eingeladen, d'Regelbesucher genauso wie d'Widdermol-Vorbeigugger und natürlich auch selle, die de Kirchturm sonscht bloß zum uff d'Uhr Gugge brauche.

# Katholische Kirche St. Hedwig



St. Hedwig & Bruder Klaus  
Königsberger Str. 55 • 76139 Karlsruhe

E-Mail: [st-hedwig@st-raphael-ka.de](mailto:st-hedwig@st-raphael-ka.de)  
Tel.: 0721/96406-20

Sie erreichen uns: Di. 15–17 • Fr. 9–12  
Die Öffnungszeiten der weiteren Kontaktstellen  
sowie alle Infos unter [www.st-raphael-ka.de](http://www.st-raphael-ka.de)

## Gemeindefasching St. Raphael

Der dritte gemeinsame  
Gemeindefasching für St.  
Raphael findet am Samstag,  
den 22. Februar 2025 um  
19.11 Uhr im Gemeindezen-  
trum St. Hedwig unter dem  
Motto "Es war einmal.....wie  
im Märchen " statt.  
Der Eintritt beträgt 5,-€. Für  
Leib und Seele wird ge-  
sorgt!  
Bitte gute Laune, Spaß und  
ein schönes Kostüm mit-  
bringen!

In diesem Sinne ein dreifaches HELAU....wir freuen  
uns auf viele Gäste!

## Exerzitien im Alltag in St. Bernhard

Infoabend am 13.2. um 19.30 Uhr im GZ St. Bern-  
hard [www.st-raphael-ka.de/exerzitien-im-alltag/](http://www.st-raphael-ka.de/exerzitien-im-alltag/)

## Weltgebetstag 2025 „wunderbar geschaffen“

Freitag, 7. März Gebet & ökumenische Begegnung  
zum Weltgebetstag. Das Thema 2025 „wunderbar  
geschaffen!“ kommt von den Cookinseln  
Weitere Infos im nächsten Pfarrblatt und unter  
<https://www.st-raphael-ka.de/wgt/>  
Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg  
engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür,  
dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in  
Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.  
So entstand die größte Basisbewegung christlicher  
Frauen weltweit. Siehe <https://weltgebetstag.de/aktueller-wgt/cookinseln/>



## Prozession zum Hochfest des Hl. Josef

Mittwoch, 19.3.25 Prozession nach St. Josef, Blan-  
kenloch

## Wir laden ein:

Sonntagsgottesdienst  
in der Regel **So 11:00 Uhr** bzw. einmal im Monat  
am Vorabend um 18 Uhr

## Werktagmesse

Jeden Freitag um 18 Uhr, davor Beichtgelegenheit

## Frauengebet in St. Martin, Rintheim

Jeden 1. und 3. Mittwoch des Mo-  
nats um 20 Uhr  
Unser Treffen im Kreis von Frauen  
möchte ein Ruhepunkt sein, bei dem  
wir einander dem Segen Gottes  
anvertrauen.

## Gebet der Hoffnung in St. Bern- hard, Oststadt

Jeden Mittwoch um 19.30 Uhr  
Was uns verbindet? Die Sehnsucht  
nach Frieden und das Mittragen  
persönlicher Sorgen im Gebet. Am  
letzten Mittwoch im Monat als  
Tagegebet

## Männergebet in St. Hedwig, Waldstadt

jeden Freitag um 06.30 Uhr  
Früh am Morgen starten wir mit spirituellem Im-  
puls und fröhlichem Austausch beim Frühstück.

## Rosenkranzgebet

Im meditativen Gebet schauen wir auf Jesus  
Christus, auf sein Leben und Wirken für uns. Dabei  
bringen wir die persönlichen wie auch die großen  
Anliegen der Menschheit vor Gott.

- Bruder Klaus, Hagsfeld: jeden Dienstag um 10  
Uhr
- St. Bernhard, am Durlacher Tor: jeden Dienstag  
um 17.25 Uhr
- St. Hedwig, Waldstadt: jeden 13. des Monats um  
15 Uhr
- St. Martin, Rintheim: jeden Dienstag um 14:30  
Uhr

## Schweigen & Hören in St. Bernhard

jeden 2. Donnerstag von 18 bis 19 Uhr; in St. Bernhard am Durlacher Tor  
Zweckfreies Beten in Stille, einfach da sein. Bei Gott durchatmen und zur Ruhe kommen.

### **Verkauf von fair gehandelten Waren**

im Anschluss an die 11-Uhr-Messe in St. Martin am 16.02.

### **Besonders für Familien, in St. Martin (Rintheim)**

**jeweils** 10:30 Uhr Beginn mit einer Spielstraße im Gemeindezentrum. 11:00 Uhr Abenteuerland-Gottesdienst mit der Band Bertini: 16.02. und 16.03.

### **Seniorenkreis FORUM älterwerden**

Do 20.02., 20.03. und 06.04. um 15 Uhr im GZ St. Bernhard

### **Orgelkonzerte in St. Bernhard**

Orgelmatine am 02.02. und 02.03. um 10.15 Uhr  
Evensong am 22.03. um 18 Uhr

### **Sängerinnen und Sänger gesucht!**

Die Kirchenchöre St. Bernhard und St. Hedwig planen ein gemeinsames Projekt zu Ostersonntag. Gesungen wird die bekannte Orgel Solomesse KV259 von W. A. Mozart in voller Besetzung mit Streichorchester und Gesangsolisten. Alle Interessenten sind hierzu herzlich eingeladen mitzusingen.

Im Rahmen des Projektes findet ein Probenstag am Samstag, 15.02.25 von

10 Uhr bis 15.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Bernhard, Georg - Friedrich - Str. 19, 76131 Karlsruhe statt. Anmeldeschluss ist der 7. Februar bei Lucas Bastian, 0157-80529945 oder lucas.bastian@st-raphael-ka.de  
Seien Sie herzlich eingeladen!

### **Möchten Sie Ihr Kind taufen lassen?**

Die Terminauswahl für Kindertaufen finden Sie unter [www.st-raphael-ka.de/termine-kindertaufe/](http://www.st-raphael-ka.de/termine-kindertaufe/)  
Bitte nehmen Sie Kontakt zum Pfarrbüro auf.

### **Altpapiersammlung Waldstadt**

24.02., 24.03.  
Ab 6 Uhr!

## Neuapostolische Kirche

KA-Nordost/Waldstadt  
Insterburgerstraße 39



### **Es ist Zeit, Gutes zu tun!**

Schon hat das neue Jahr wieder begonnen. Manches hat sich in den ersten Tagen ereignet, anderes wirft bereits "den Schatten voraus". Manche von uns sind mit Wünschen, andere mit festen Vorsätzen gestartet. Manche haben neuem Mut gefasst. Bei anderen hat das neue Jahr leider mit alten oder neuen Sorgen begonnen. Möge das neue Jahr mehr schöne Momente als unschöne Ereignisse bereithalten.

In der Neuapostolischen Kirche und so auch in der Kirchengemeinde in der Karlsruher Waldstadt steht 2025 unter einem besonderen Motto. Der höchste Geistliche der Neuapostolischen Kirche, Stammapostel Jean-Luc Schneider stellt das Jahr unter die Überschrift: Es ist Zeit, jetzt Gutes zu tun! Wenn man dies hört oder liest, ergeben sich dazu schnell Gedanken und Vorstellungen. Ja, es ist Anstoß des Impulses, dass gläubige Christen ihrem Nächsten – noch mehr – Gutes entgegenbringen. Dieser Nächste kann in der Kirchengemeinde, im engeren und weiteren persönlichen Umfeld oder der „einem zufällig begegnende“ Mitmensch sein. Ob dies tatkräftig anpackende oder materielle Hilfe ist oder ein Mehr an Zuwendung, Zeit zum Zuhören, Zeit zum Mitfühlen und Mitbeten – es gilt sich bietende Möglichkeiten zu nutzen.

Das Jahresmotto betont ebenso einen weiteren Aspekt. Der Blick auf sich selbst als Gläubigen und die eigene Beziehung zu Gott. Es ist Zeit, um sich mit dem Guten im Glauben zu beschäftigen, also den Verheißungen und Zusagen Gottes und den sich ergebenden Auswirkungen auf das eigene Leben. Aus dieser Haltung kann dann die Bereitschaft wachsen, Augen und Ohren offen zu halten, wo man selbst Gutes weitergeben kann. Diese Impulse werden uns sicherlich in den Gottesdiensten durch das Jahr begleiten.

In diesem Sinne, ein gutes, friedvolles und gesegnetes Jahr!

## Gottesdienstzeiten:

Sonntags: 9:30 Uhr | Mittwochs: 20:00 Uhr

Zu allen Gottesdiensten sind Sie uns herzlich willkommen.

Kindergarten  
Schnatterburg



## „Ornithologen“ in Windeln

Derzeit gibt es vor allem am Montagmorgen eine wichtige Aufgabe hier in der „Schnatterburg“... es herrscht geschäftiges Treiben bei den ersten Krippenkindern, die die Einrichtung besuchen. Ausgestattet mit einem Löffel versammelt man sich im Kreis um eine Schüssel voller Sonnenblumenkerne, denn es gilt die Futtersäule für unsere gefiederten Freunde zu füllen. Die hatten am Wochenende wohl großen Appetit, kein Körnchen ist mehr übrig geblieben...

Hochkonzentriert wird der beladene Löffel in die Futtersäule gefüllt...ups...bei dem 1,10-jährigen L. haben es nur 4 Körnchen ins Ziel geschafft. Mit mittlerweile roten Wangen wandert nach kurzer Zeit ein gut gefüllter Löffel der kostbaren Fracht in den Behälter, ein tolles Erfolgserlebnis und ein prima Training für die Hand-Auge-Koordination! „SONNEN-BLUMEN-KERNE“, ein ganz schön schwieriges Wort, an dem sich die 2,5-jährige O. versucht, doch nachdem wir das zusammengesetzte Substantiv in die einzelnen Bestandteile langsam sprechend zerlegen, macht es Klick und es stellt kein Problem mehr dar. Langsam füllt sich das Gefäß und die Erzieherin kann es wieder an den Baum hängen.

Schnell hat es sich unter den Vögeln rumgesprochen, dass es Nachschub gibt. Eine Kohlmeise ist der erste Besucher, der von den Krippenkindern entdeckt wird.

„Meise“ ruft Y. (2,5 Jahre), drei weitere Kinder stürmen zum großen bodentiefen Fenster, das war etwas zu lautstark, die Meise nimmt erst einmal Reißaus. Doch nur bis zum nahegelegenen Busch gleich schnappt sie sich wieder einen Sonnenblumenkern zur Freude der Zuschauer. Wieder ist es Y. der Mama- und Papa-Amsel unter dem Baum entdeckt hat, ja, bei der Amsel differenzieren wir ganz genau :-D

Schon erstaunlich, wieviel Bildung in so schein-

bar Banalem stecken kann, so ganz nebenbei mit großer Begeisterung ganz schön viel gelernt nicht nur über Vögel!

Zwitschernde Grüße aus der Schnatterburg!



**Tauchcenter Karlsruhe**  
Schneidemühler Str. 23c  
76139 Karlsruhe  
Tel.: 0721 / 23239  
eMail: [shop@tauchcenter-karlsruhe.de](mailto:shop@tauchcenter-karlsruhe.de)  
[www.tauchcenter-karlsruhe.de](http://www.tauchcenter-karlsruhe.de)

**Ihr freundlicher und kompetenter Partner,  
wenn's ums Tauchen geht!**

**Waldstadt**



**Tankhof**  
Freie Tankstelle

**SOFORT SERVICE!**

- ☞ Reifen
- ☞ Ölwechsel
- ☞ Auspuff
- ☞ Batterien

Schneidemühler Straße 21, 76139 Karlsruhe (Waldstadt)  
Fon 0721 684101, Fax 0721 684104

*Hans-Ludwig Gonther*  
Bestattungen

Seit über 40 Jahren Trauerkultur  
in Karlsruhe - Daxlanden

**Tel. 57 30 22**

76189 Karlsruhe • Pfarrstraße 31  
[www.beerdigungen-gonther.de](http://www.beerdigungen-gonther.de)




**MALER-MEISTER**  
**ALSHUT**

**Fassade - Raum - Boden**

**ALSHUT MALER-MEISTER GMBH**  
Im Husarenlager 10 – 76187 Karlsruhe  
Fon 0721 564756 - [www.maler-alshut.de](http://www.maler-alshut.de)  
Fax 0721 564187 - [info@maler-alshut.de](mailto:info@maler-alshut.de)

## Ernst-Reuter-Schule



### Info-Abend GMS am 18.02.

Am Dienstag, den 18.02., findet der Info-Abend für die neuen Fünfer statt. Sie haben Interesse an der Ernst Reuter Schule und wollen mehr über uns erfahren? Dann ist dieser Infoabend genau das Richtige für Sie. Gerne können Sie auch Ihr Kind mitbringen - denn um dieses geht es ja! Beginn 19 Uhr im Hauptgebäude stellung geführt.

### ERster Putztag an der ERS

Auf eine Idee unserer AES Lehrerin Frau Strauch hin, haben SchülerInnen gemeinsam mit den Lehrkräften am Freitag, den 17.01., die Schule geputzt. Nach der zweiten Unterrichtsstunde wurden alte Tische aussortiert, Blätter eingehaftet, Bücher entsorgt und mal so richtig entmistet. Alle waren mit großer Tatkraft bei der Sache und das gemeinsam Putzen hat sogar richtig Spaß gemacht. Wer hätte das gedacht?

**Natur Ölmühle Conrath**  
Ihre Ölmanufaktur in Karlsruhe-Waldstadt  
Aus eigener Herstellung

Bei uns erhalten Sie native, kaltgepresste Speiseöle in Rohkostqualität aus naturbelassenen Saaten und Nüssen. Pressen, sedimentieren, abfüllen. Natürlicher geht es nicht.

Neisser Str. 12 im Waldstadt-Zentrum  
Wir haben kein Ladengeschäft!  
Website: [www.oelmuehle-conrath.de](http://www.oelmuehle-conrath.de)  
Tel.: 0721 9683415 - e-Mail: [info@oelmuehle-conrath.de](mailto:info@oelmuehle-conrath.de)

**ZEBRA-FAHRSCHULE**  
AXEL REICHENBERGER  
LANDAU KARLSRUHE

**ZEBRA-POWER**  
DI & DO 17:30 INFO / 18:00 UHR THEORIE  
SCHNEIDEMÜHLER STR. 23 G

**Krad Pkw Lkw**

FOEN 0721 577 522  
[WWW.ZEBRA-FAHRSCHULE.DE](http://WWW.ZEBRA-FAHRSCHULE.DE)



### Ernschtle wieder Erster Landessieger

Die Schülerzeitungsredaktion der Ernst Reuter Schule ist erneut in Stuttgart mit dem Ersten Preis im Schülerzeitungswettbewerb des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet worden. Die Jury war dabei voll des Lobes: „Die Ernschtle Ausgabe 2024 mit dem Titelthema Zusammenhalt ist nach begeisterter Einschätzung der Jury ein wahres Meisterwerk! Zusammenhalt und Zusammenarbeit sind in der Tat entscheidend, um konstante Leistungen zu erbringen. Das Ernschtle zeigt dieses auf beeindruckende Weise und deckt unterschiedlichste Themen in einer beachtlichen Tiefe ab.“

Das Lob hörten sich Veronika, Jana und Noah vor Ort gerne an, ist es doch auch Motivation für die nächste Ausgabe, an der gerade fleißig gearbeitet wird (u. a. Interviews mit den Podcastern von „Hotel Matze“ und „Mord auf EX“).

### Ausbildung der Schülermedienmentoren gestartet

Nach einer dreijährigen Pause hat Anfang Januar wieder die Ausbildung von Schülermedienmentoren begonnen. 13 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 6 bis 9 werden in sechs verschiedenen Workshops fit gemacht in Bereichen wie Video/Audio/Layout usw. Begleitet werden die technik- und medienbegeisterten Kids von Herrn Prüfer und dem Landesmedienzentrum. Im nächsten Schuljahr sollen sie dann selbst Gruppen im Erweiterten Bildungsangebot der Schule (EBA) leiten oder MitschülerInnen und Lehrkräften unterstützend zur Seite stehen.

(Goerke)

# Ganz easy Sonnenergie nutzen

Installation  
in nur  
60 Tagen!

0 €  
Anzahlung

## Noch Fragen zur Photovoltaikanlage?

Lassen Sie sich kostenlos beraten. Wir finden gemeinsam mit Ihnen die passende Lösung.

Rufen Sie uns an:  
0721 599-2244

Oder scannen Sie den QR-Code:



Hier geht's los: [swka.de/photovoltaik](https://www.swka.de/photovoltaik)

**ÖFFNUNGSZEITEN IN DER WALDSTADT**

(Stand: Jan. 2025)

Geschäft/Praxis	Öffnungszeiten Mo–Fr	Sa/So + Feiertage	Telefon	E-Mail
<b>Elbinger Straße</b>				
Apotheke Helena	Mo–Fr 8:30–13, Mo, Di, Do, Fr 15–18:30	Sa 9–13	683477	helena@minerva-helena.de
Atelier Elvira Streifel	Di, Mi 10–13 & 14–18:30 Do 10-16:30, Fr 11:30-19	10–14 oder nach Vereinbarung	17674717151	info@atelier-elvira.com
Best Döner/Pizza-Haus	Mo–Fr 11–22	Sa, So 11–22	3548415	
Friseursalon Unico Style	Di, Mi, Fr 8:30–18, Do 8:30–16 und nach tel. Vereinbarung	Sa 8:30–13	682723	unicostyle@web.de
Fußpflege Olga Gempik	nach tel. Vereinbarung		15152945820	kontakt@bar-fuss-karlsruhe.de
Martinez Orthopädienschuhtechnik	Mo–Fr 9–18:30	Sa geschlossen	95775549	kontakt@martinez-ost.de
Mcos-beauty	nach Vereinbarung		95960640	info@mcos-beauty.de
Netto-Marken-Discount	Mo–Fr 7–21	Sa 7–20	9683936	
Physiotherapiepraxis CorpoMedic	Mo–Do 8–20, Fr 8–16		66556649	Info.waldstadt@corpomedic.de
Pinar Karasu – Immobilien und Finanzierungskonzepte	jederzeit nach tel. Vereinbarung		1776001164	info@rundumwohnen.de
Praxis für Podologie Rasch	Mo, Di, Do 8–13 und 14:30–18, Mi, Fr 8–13		3523370	rasch.lonie@i-cloud.com
<b>Kolberger Straße</b>				
Kosmetik Rieger und med. Fußpflege	nach Vereinbarung		681555	
Kfz-Werkstatt Ramel	Mo n. Vereinb., Di–Do 8:30–16, Fr 8:30–14 und n. Vereinbarung		679911	
Selma Cantürk			17687311575	selma.cantuerk@gmail.com
<b>Insterburger Straße</b>				
Beauty by Jenny	Mo–Fr 8–18	Sa 10–15	5044845 017630497059	info@beauty-by-jenny.de
Siegfried Wentsch Handelsvertretung			1726209058	createmart@aol.com
<b>Waldstadt Zentrum incl. Neisser Str. und Lötzener Str.</b>				
Bäckerei Nussbaumer im EDEKA	Mo–Fr 7–21	Sa 7–21, So 8–11	3544731	info@baeckerei-nussbaumer.de
BBBank	Mo, Di, Do, Fr 9–13, Mi 9–13:30, Mo, Fr 14–16, Di, Do 14–18		1410	info@bbbk.de
Bibliothek	Mi 10–12 und 14–18, Mo, Di, Fr 14–18, Do 13–17		67673	
Center Shop mit Post/DHL-Filiale Schreibwaren, Zeitschriften etc.	Mo–Fr 8–18	Sa 8–14	46711858	
Cosmea Pflege Karlsruhe GmbH			4848780	karlsruhe@cosmea-pflege.de
EDEKA Familie Behrens	Mo–Fr 7:30–21	Sa 7:30–21	689826	info@edekabehrens.de
Friseur Brädle	Di, Mi, Fr 9–18:30, Do 9:30–19:30	Sa 8–13	67686	marcus.braedle@web.de
Immobilien Gartner und Finanzberatung Fred Gartner (Lötzener Str.10)	nach Vereinbarung		68078018 68078016	tg@immo-gartner.de



Geschäft/Praxis	Öffnungszeiten Mo–Fr	Sa/So + Feiertage	Telefon	E-Mail
Lernzentrum Waldstadt Heiner Kroll	Mo–Fr 14–18			
Ölmühle Conrath (Neisser Str. 12)		9–13:30	9683415	<a href="mailto:info@oehlmuehle-conrath.de">info@oehlmuehle-conrath.de</a>
Optik Steidinger	Mo–Fr 9–12:30 und 14:30–18	Sa 9–13	688168	<a href="mailto:info@steidinger-optik.de">info@steidinger-optik.de</a>
Pizza-Kebab-Haus Ciwan	Mo–Fr 11–22	Sa, So 11–22	689281	
Reiseland GmbH & Co. KG (Neisser Str. 14)	Mo–Fr 10–13:30, 14:30–17:30		685011	<a href="mailto:Karlsruhe.neisserstrasse@reiseland.de">Karlsruhe.neisserstrasse@reiseland.de</a>
S'Eislädle	Mo–Fr 11–22	Sa 10–18, So 12–18	56876578	
Sparkasse	Mo–Fr 8:30–13, Di, Fr 14–16, Mo, Do 14–18		146-3423 146-3424	<a href="mailto:info@spk-ka.de">info@spk-ka.de</a>
Stefan's Änderungs-Schneiderei	Mo, Di, Mi, Fr 9–12, 16–19 Do geschlossen	Sa 9–13	66982286	
Volksbank	Mo, Di, Do, Fr 8:30–12:30, Mi 8:30–13, Mo, Di, Fr 14–16, Do 14–18		9350-0	<a href="mailto:info@vbpur.de">info@vbpur.de</a>
Wildpark-Apotheke, (Lötzener Str. 8)	Mo–Fr 8:30–13 und 14–18:30	Sa 8:30–13	9683044	<a href="mailto:info@wildpark-apotheke-karlsruhe.de">info@wildpark-apotheke-karlsruhe.de</a>
Wochenmarkt	Mi 14–18:30, Fr 12–18:30	Sa 7:30–12:30		
Zahnarztpraxis Dr. Lennart Riemer, (Lötzener Str. 4)	Mo 8–13 + 14–17 Di, Do 8–13+14–18 Mi, Fr 8–12 + Mi n.V.		687080	<a href="mailto:info@riemer-zahnarzt.de">info@riemer-zahnarzt.de</a>

#### Beuthener Straße

ORTHOPRAXIS Waldstadt (Beuthener Str. 18)	Mo, Di, Do 8–12 14–17:30, Mi, Fr 8–12		685000	<a href="mailto:kontakt@orthopraxis-waldstadt.de">kontakt@orthopraxis-waldstadt.de</a>
----------------------------------------------	------------------------------------------	--	--------	----------------------------------------------------------------------------------------

#### Schneidemühler Straße

Beli's Haarstudio	Di–Fr 9–18	Sa 8:30–14	9687567	
Gaststätte Hubertus	Mo–Do 14–24, Fr 14–1	Sa 14–1, So 11–24	678929	
Iffland Hören	Mo, Di, Do, Fr 8:30–12:30 Mi 8:30–12:30		38419750	<a href="mailto:ka-waldstadt@iffland-hoeren.de">ka-waldstadt@iffland-hoeren.de</a>
Meine kleine Küche	Mo–Fr 9–13, Mo, Di, Do, Fr 14–18	Sa/So 11:30–24	3547456	
Penny-Markt	Mo–Fr 7:30–22	Sa 7:30–22	9683904	
S&O Gebäudereinigung	nach tel. Vereinbarung		4647471	<a href="mailto:info@s-und-o.de">info@s-und-o.de</a>
Tankhof – Freie Tankstelle	Mo–Fr 8–18	Sa 9–12:30	684101	<a href="mailto:Waldstadt-tankhof@web.de">Waldstadt-tankhof@web.de</a>
Tauchcenter Karlsruhe	Mo, Mi, Fr 10–18:30, Do 10–19:30	Sa 10–16	23239	<a href="mailto:shop@tauchcenter-karlsruhe.de">shop@tauchcenter-karlsruhe.de</a>
Zebra-Fahrschule Reichenberger	Di, Do 18:30–19 Info, 19 Theorie		577522	<a href="mailto:Zebra-fahrschule@t-online.de">Zebra-fahrschule@t-online.de</a>

#### Königsberger Straße

Avia Tankstelle/ Kfz-Service und Shop	Mo–Fr 8–18	Sa 8-13	682896	<a href="mailto:avia.rohwedder@googlegmail.com">avia.rohwedder@googlegmail.com</a>
Bäckerei Visel	Mo–Fr 6–13	Sa 6–12:30, So 8–11	682704	<a href="mailto:backkultur@baeckerei-visel.de">backkultur@baeckerei-visel.de</a>

Geschäft/Praxis	Öffnungszeiten Mo–Fr	Sa/So + Feiertage	Telefon	E-Mail
<b>FCC – Fahrschul-Competence-Center</b>	Anmeldung/Info: Do 15:30–18, Unterricht: Do 18–19:30		685112	<a href="mailto:info@fcc-gmbh.com">info@fcc-gmbh.com</a>
<b>Immobilien-Makler Michael Kohlmann</b>			17687311575	<a href="mailto:info@michael-kohlmann.de">info@michael-kohlmann.de</a>
<b>Mieterservice Volkswohnung (Königsberger Str. 37)</b>	Di 9–13, Do 13–17 (Bitte um tel. Anmeldung)		3506350	<a href="mailto:info@volkswohnung.de">info@volkswohnung.de</a>
<b>Mini Markt Emo</b>	Mo–Fr 9–19:30	Sa 9–20		
<b>Mit-Mach-Laden (Königsberger Str. 37)</b>	Di 14–17 (auch virtuell), Do 14–17, Fr 10–13 und nach Vereinbarung Mo 10–13 und Mi 13–15 tel. Beratung		40242125	
<b>Santivo mobile Pflege (Königsberger Str. 37)</b>	Mo–Fr 8–16		2012712	<a href="mailto:pflge@santivo.net">pflge@santivo.net</a>
<b>Theater „Die Käuze“ (Königsberger Str. 9)</b>			670512	<a href="mailto:info@kaeuze-theater.de">info@kaeuze-theater.de</a>
<b>Breslauer Straße</b>				
<b>Malerbetrieb Marco Nonnenmacher (Breslauer Str. 66)</b>			1727186197	<a href="mailto:info@maler-nonnenmacher.de">info@maler-nonnenmacher.de</a>
<b>Am Fächerbad/Am Sportpark</b>				
<b>DAV – Deutscher Alpenverein e.V., (Am Fächerbad 2)</b>	Do 16–18:30, tel. Di und Mi 9–12 Kletterzentrum: Mo, Di, Do, Fr 9:30–23, Mi 7:30–23	Sa/So 9:30–23	575547 96879510	
<b>Fächerbad – Sauna-Paradies, (Am Sportpark 1)</b>	Mo–Fr 9–22	Sa 9–22, So 9–20, Feiertags 9–22	96701-20	
<b>Fächerbad – Schwimmwelt, (Am Sportpark 1)</b>	Mo–Fr 9–22	9–20	96701-20	
<b>Gaststätte „Denkfabrik“ am SSC</b>	Mo–Fr 11–24	11–24	93514138	<a href="mailto:events@denkfabrik-ka.de">events@denkfabrik-ka.de</a>
<b>Rudi-Seiter-Turnzentrum (Am Fächerbad 9)</b>	Mo–Fr 10:30–18:30		4700270	
<b>SSC-Geschäftsstelle</b>	Mo–Fr 10–12, 15–17		96722-0	<a href="mailto:team@ssc-karlsruhe.de">team@ssc-karlsruhe.de</a>

*Wir bieten an dieser Stelle allen Geschäften, Betrieben und Praxen in der Waldstadt die Möglichkeit, Ihre Kontaktdaten zu veröffentlichen. Bitte überprüfen Sie diese Daten regelmäßig auf Aktualität und informieren sie uns unter [redaktion@bv-waldstadt.de](mailto:redaktion@bv-waldstadt.de) über Änderungen. Gerne nehmen wir auch neue Unternehmen in die Liste auf, bitte teilen Sie dazu die notwendigen Informationen mit. Ebenfalls bitten wir um Mitteilung bei Schließungen, um die Bürgerinnen und Bürgern der Waldstadt immer aktuell auf dem Laufenden zu halten. Diese Liste wird bei Bedarf mehrmals im Jahr veröffentlicht. Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen für Ihre Mitarbeit!*

## Freie Duale Fachakademie für Pädagogik **KONZEPT-E**

### Neues Motorikzentrum Karlsruhe an der Freien Dualen Fachakademie für Pädagogik: Fachkräfte stärken – Kinder in Bewegung bringen

Laut einer aktuellen Statistik für Kindergartenkinder im Alter von vier bis fünf Jahren erfüllen 54 Prozent (also über die Hälfte) der Kinder die von der WHO empfohlene Mindestbewegungszeit von 180 Minuten am Tag nicht. Abhilfe möchte das neue Motorikzentrum der Freien Dualen Fachakademie für Pädagogik (FDFP) in Karlsruhe schaffen. Dort werden pädagogische Fachkräfte spezialisiert, Kitas beraten und zertifiziert sowie dezentrale und trägerübergreifende Fortbildungen zum Thema Sport und Bewegungspädagogik angeboten.

„Wir brauchen für mehr Bewegung in den Kitas keine Leistungssportler:innen“

Inaktive Kinder wachsen mit hoher Wahrscheinlichkeit zu inaktiven Erwachsenen heran. Ein aktiver Lebensstil hingegen kann die Lebensdauer und Gesundheit – auch die mentale – verbessern. Genau darum ist es der Sportwissenschaftlerin Alexandra Kloss und ihren Kolleg:innen an der FDFP Karlsruhe so wichtig, Kinder schon in frühen Jahren in Bewegung zu bringen. „Wir brauchen für mehr Bewegung in den Kitas keine Leistungssportler:innen oder Menschen, die viermal die Woche ins Fitnessstudio gehen“, erklärt Alexandra Kloss, um mögliche Bedenken zu zerstreuen. „Wir brauchen einfach Menschen, die verstehen, wie wichtig Bewegung für Kinder ist, und die mit Leidenschaft den kindlichen Bewegungsdrang aufgreifen.“

Weitere Informationen unter: [Motorikzentrum Karlsruhe | FDFP – Freie Duale Fachakademie für Pädagogik](#)



## Otto-Hahn-Gymnasium



### Special Olympics Baden-Württemberg feiert sein 20-jähriges Bestehen im OHG



Special Olympics Baden-Württemberg ist der Sportverband des Landes für Menschen mit geistiger und mehrfacher Beeinträchtigung. Das OHG ist stolz darauf, dass wir am 09. November Gastgeber für die Geburtstagsfeier sein durften. Mit Special Olympics verbindet uns eine gemeinsame Geschichte seit 2006. Bei den National Games 2008 in Karlsruhe war das OHG mit einem Helferteam von 250 Schüler\*innen aus allen 10. und 11. Klassen mit dabei.

Die Geburtstagsfeier im Beisein des Oberbürgermeisters Frank Mentrup haben wir mit unserem Technikteam und Helfer\*innen aus den zehnten Klassen unterstützt. Vielen Dank allen Schüler\*innen, Herrn Mudrack, Herrn Nagel und Herrn Valentic für ihren Einsatz.

Als Geburtstagsgeschenk hat das Otto-Hahn-Gymnasium seine Mitgliedschaft bei Special Olympics bekannt gegeben. Wir sind nun offizieller Partner und wollen Special Olympics weiter unterstützen.

Gemeinsam stark, das Motto von SOBW, soll auch für unsere neue Partnerschaft gelten. Als Schule treten wir ein für eine offene, bunte und demokratische Gesellschaft, die niemanden ausschließt, egal welches Alter, welche Hautfarbe, welche Religion, welche Beeinträchtigungen oder welche sexuelle Orientierung Menschen haben.

(Andreas Ramin)

### OHG-Schülerinnen und Schüler erinnern an die Pogromnacht vor 86 Jahren

Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a erinnern am Montag, den 11. November, mit einer ganztägigen Mahnwache am Platz der ehemaligen Synagoge in der Kronenstraße an die Ereignisse vom 9. November 1938.

Um 14 Uhr gestalteten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, Rabbiner Dr. David Vinitz und Solange Rosenberg, Vorsitzende der jüdischen Kultusgemeinde Karlsruhe, das Gedenken. Die Klasse hatte sich im Geschichte-Unterricht über die Geschichte und Funktion der Synagogen informiert und machte in ihrem Vortrag deutlich, dass am 9. November, in der sogenannten Reichskristallnacht, weit mehr zerstört wurde als ein Gebäude. Synagogen waren Lehr-, Bet- und Versammlungshaus und damit das Zentrum jüdischen Lebens, das in dieser Novembernacht unterging. Die jüdische Gemeinde verlor damals im doppelten Sinn ihren Platz in der Stadt.

Die Schülerinnen und Schüler haben mit ihrem Vortrag deutlich gemacht, wie groß der ideelle Verlust war und ist. Damit haben sie einen wichtigen Beitrag zur Erinnerungskultur geleistet.

(A. Höffle; Foto: A. Ramin)



## Tulla-Realschule

### Ein Licht in diesen Zeiten – Spendenübergabe an Karlsruher Tafel

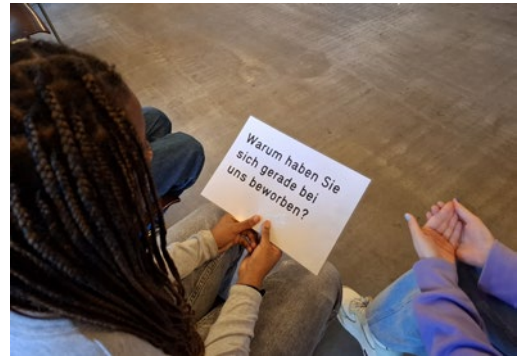


Die Weihnachts-Sammelaktion der TRS für die Karlsruher Tafel ergab erfreulicherweise auch diesmal wieder Dank der großzügigen Spenden von Schülern, Eltern, Lehrkräften und aus der Bevölkerung eine beachtliche Menge an Waren, die mit großem Engagement in der Schule sortiert und verpackt wurden. Dieses Ergebnis ist ein Zeichen der Hoffnung und ein schönes Zeugnis von Gemeinschaftssinn und Verantwortung. Herzlichen Dank für alle Spenden und Unterstützung! Die symbolische Spendenübergabe an einen Vertreter der Tafel erhielt ihren feierlichen Rahmen bei der ökumenischen Andacht, bei der sich viele Schülerinnen und Schüler im klassenübergreifenden Chor, bei einem kleinen Theaterstück und bei den Fürbitten aktiv beteiligten.



### Bewerbertraining mit dem BeoNetzwerk

Kompetent und selbstsicher bei der Bewerbung auftreten, das übten die Schülerinnen und Schüler der neunten Klasse in einem Bewerbertraining mit dem Schwerpunkt „Vorstellungsgespräche“. Neben vielen herausfordernden Gemeinschaftsaufgaben gab es praktische Tipps und Tricks für die Bewerbung und das Bewerbungsgespräch, inklusive einem Rollenspiel. Anbieter war das BeoNetzwerk Karlsruhe, das für Karlsruher Schulen eine Vielzahl an Unterstützungsmöglichkeiten auf dem Weg der Berufsorientierung bereithält.



### Steht bei den Siebtklässlern alles Kopf?

Im Rahmen der landesweiten Schulkinowochen besuchten eine siebte Klasse den Film „Alles steht Kopf 2“ in der Schauburg Karlsruhe. Auf den besten Sitzplätzen des Kinos verfolgte die Jugendlichen, wie es der Hauptperson Riley bei einem Eishockey-Trainingslager ergeht. Als Teenagerin erlebt sie eine Vielzahl an Gefühlen. Im Vorfeld und im Anschluss beschäftigten sich die Jugendlichen mit ihren eigenen Emotionen und reflektierten ihren Umgang damit.

### Nachhaltiger Umweltschutz durch innovative Forschung zur Mülltrennung und zum Umgang mit Schadstoffen

Bei einem Besuch im Schülerlabor des Forschungs- und Technologiezentrums des KIT erfuhren die Schülerinnen und Schüler der neunten Klasse viel über die innovativen Forschungsprojekte des KIT, die sich mit Umweltschutz, Abfall-

wirtschaft und der Reduktion von Schadstoffen beschäftigen. Im praktischen Teil wurde gezeigt, wie wichtig eine ordnungsgemäße Mülltrennung für den Recyclingprozess ist. Sie lernten fortschrittliche Maschinen und Systeme zur Müllsortierung kennen, die mithilfe von Sensoren und künstlicher Intelligenz arbeiten, um die Trennprozesse zu optimieren und den Recyclingaufwand zu minimieren. Es wurde verdeutlicht, wie Schadstoffe in die Umwelt gelangen und welche Auswirkungen sie auf Natur und Gesundheit haben. Im Labor konnten die Jugendlichen experimentieren, wie durch gezielte Analyseverfahren gefährliche Stoffe identifiziert und in umweltfreundlichere Alternativen umgewandelt werden. Dabei ist allen die Rolle der Wissenschaft und Technik bei der Lösung globaler Umweltprobleme klar geworden, aber auch, was jeder Einzelne aktiv zum Schutz der Umwelt beitragen kann.

(Bilder: M. Weber)

## Freie Waldorfschule

### Schüler\*innen der Freien Waldorfschule mit Erasmus+ in Finnland

Anfang Oktober haben 14 Schüler\*innen aus den 10. und 11. Klassen an einem Schüler\*innenaustausch mit einer finnischen Schule über Erasmus, einer europäischen Organisation, teilgenommen. Wir haben die Rudolf Steiner Schule in Tampere besucht. Ziel der Reise war es, einerseits die finnische Kultur kennenzulernen und andererseits mehr über die Europäische Union zu lernen. In Arbeitsgruppen haben wir zusammen mit finnischen Schüler\*innen selbstgewählte Themen wie zum Beispiel die Geschichte der EU, das EU Parlament oder Atomkraft bearbeitet.

Ab einem Monat vor der Reise haben wir uns jeden Freitag im Hauptunterricht für eine halbe Stunde getroffen, um alles zu besprechen. Die meisten Schüler\*innen sind bis Helsinki geflogen, manche haben die Fähre genommen. Von Helsinki bis Tampere ging es mit dem Zug weiter, wo wir am späten Abend ganz lieb von unseren Gastfamilien in Empfang genommen wurden.

Am nächsten Tag haben wir die finnischen Schüler\*innen kennengelernt, die uns die Stadt ge-



zeigt haben. Dabei haben sie uns geholfen, ein Quiz zur Stadt zu beantworten. In den folgenden Tagen waren wir vormittags in der Schule, wo wir in Kleingruppen gemeinsam an den Themen zur EU arbeiteten. Außerdem haben wir am Handarbeits- und Werkunterricht teilgenommen. Über das erarbeitete Thema haben wir am Abend vor der Rückreise einen Vortrag vor unseren Gastfamilien gehalten.

An den Nachmittagen haben wir tolle Sachen unternommen, wie ein Eishockeyspiel besucht und das Finnish Museum of Games besichtigt. Trotz der schönen Aktivitäten hatte man genug Zeit die Stadt selber zu erkunden. Außerdem fuhren wir zu einer Gruppenunterkunft in der Natur, wo es eine finnische Sauna gab und einen See, in dem man sich nach der Sauna abkühlen konnte. Es war sehr schön, nach der heißen Sauna in den eiskalten See zu springen, während der Sonnenuntergang den Himmel in ein wunderschönes Rot tauchte. Den Abend haben wir dann am Lagerfeuer ausklingen lassen. Und weil keine Wolke den Himmel bedeckte, konnten wir einen gigantischen Sternenhimmel sehen.

Nach einer Woche war dann leider die wunderschöne Zeit vorbei und es hieß Abschied nehmen von den tollen Menschen, die wir dort kennengelernt haben. Nun sitze ich hier mit vielen, vielen schönen Erinnerungen und schaue mit einem Lächeln zurück auf die Zeit.

(Paula Stark)



## Mitmach-Laden

### Regelmäßige Termine

Diese finden Sie hinten in der Veranstaltungstabelle und im monatlichen Newsletter im Mitmach-Laden oder unter:

[quartiersprojekt-waldstadt.de](http://quartiersprojekt-waldstadt.de)

### Das Ideenbüro der Ernst-Reuter-Schule startet wieder

Mit dem Ideenbüro im Mitmach-Laden Waldstadt bieten Schüler\*innen der ERS kleinere Nachbarschaftshilfen an. Melden Sie sich gerne bei uns.

### Pflegebedürftig – was nun?

Umfassende und kostenfreie Information und Beratung rund um das Thema Pflege:

**Sprechstunden** im Mitmach-Laden **jeden 2. und 4. Donnerstagvormittag des Monats** mit **Terminvereinbarung: 0721 133-3860**.

Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich.

### Ein neues Angebot: Go-Spiel spielen lernen

Das Go-Spiel ist ein ostasiatisches Brettspiel – es fördert die Konzentration und Denkfähigkeit und ist für alle Altersgruppen ge-

Öffnungszeiten im **Mitmach-Laden**  
Königsberger Straße 37

Di. + Do.: 14–17 Uhr

Fr.: 10–13 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. Beratung:

Mo.: 10–13 Uhr

Mi.: 13–15 Uhr

Tel.: 0721 40242125

E-Mail: [quartiersprojekt-waldstadt@badischer-landesverein.de](mailto:quartiersprojekt-waldstadt@badischer-landesverein.de)

Ausleihmöglichkeit des Quartiersrad Waldstadt während der Öffnungszeiten. Buchung unter [www.lastenkarle.de](http://www.lastenkarle.de)

eignet. Neugierig geworden? Dann kommen Sie vorbei und bringen Sie mindestens eine halbe Stunde Zeit mit!

Wann: jeden Mittwoch von 15 bis 21 Uhr  
Kontakt: Wilhelm Bühler | Tel.: 0151 20 90 40 75

## Essen auf Rädern

Jeden Tag lecker – frisch auf den Tisch

Ihr Restaurant auf Rädern:

Speiseplan unter [www.paritaet-ka.de](http://www.paritaet-ka.de)

**0721 91230-10**

Bestellung:

Mo–Fr von 8–13 Uhr

 **Paritätische  
Sozialdienste**

Sie wünschen eine Wärmepumpe –  
Wir machen das!

**RUDOLF**  
**SCHNEIDER**  
Inh. M. Baumann  
BÄDER • HEIZUNG • SOLAR • BLECHNEREI



Haid-und-Neu-Str. 48  
76131 Karlsruhe  
Telefon: 0721 615161

[info@schneider-karlsruhe.de](mailto:info@schneider-karlsruhe.de)  
[www.schneider-karlsruhe.de](http://www.schneider-karlsruhe.de)



**Polsterwerkstatt  
Georg Gattke**

Humboldtstraße 3 • 76131 Karlsruhe  
Tel. 0721/61 56 27  
www.polsterwerkstatt-gattke.de

## Kunst und Kultur

### Künstlergruppe 2020 hat noch Plätze frei!

Wir treffen uns monatlich einmal Samstags zu einem Malworkshop im Bürgerzentrum Waldstadt von 10:00 bis ca. 16:00 Uhr.

Professionelle künstlerische Betreuung bis 15 Uhr. Nähere Informationen und Kontakte in unserer Website: [www.mzgs.de](http://www.mzgs.de) oder Mail an [ggberndt@gmx.de](mailto:ggberndt@gmx.de) oder [friederikehpm@web.de](mailto:friederikehpm@web.de)

## KSV



### KSV Rugbyjugend

Mitte November waren unsere jüngsten Rugger beim RBW Turnier, ausgerichtet von TSV Handschuhsheim. Mit einer stolzen Truppe von 7 Karlsruher Rugbykindern konnten wir am Turnier teilnehmen.

Mit Riccardo, Alexis und Miles standen beim Herrenspiel im November gleich 3 Spieler aus den eigenen Jugendmannschaften auf dem Feld. Wir freuen uns sehr zu sehen, wie wertvoll unsere Nachwuchsarbeit ist. Ein besonderer Dank gilt dabei unseren engagierten Jugendtrainer:innen,

ohne eure Arbeit wären solche Erfolge nicht möglich! Besonders erwähnenswert ist auch, dass sich die ehemaligen Jugendspieler inzwischen selbst in der Jugendarbeit einbringen und das Kinder- und Jugendtraining mitgestalten.

Das aktuelle Team der Jugendtrainer:innen:

U8-U12: Jasmin und Riccardo

U14: Paul

Unterstützung an allen Fronten: Miles

Vielen Dank euch!





Ende November wurde ein weiteres Turnier der RBW Jugendturnierreihe bestritten. Erneut hatten wir in allen Altersklassen Teilnehmende aus Karlsruhe. Insgesamt haben unsere Rugbykinder wieder mit starken Tackles überzeugt und konnten sich im Vergleich zu vorherigen Turnieren sogar nochmal verbessern.

Unsere jüngsten Rugger haben sich Anfang Dezember mit dem Nikolausturnier in die Winterpause verabschiedet. Beim traditionellen Touchturnier in gemischten Mannschaften mit Damen- und Herrenspielern aber auch Geschwistern und Eltern konnte noch einmal jeder sein Rugbykönnen zeigen und anschließend bei Punsch, Stockbrot und Keksen die Weihnachtszeit einläuten.

Termine:

08.03. 14 Uhr Heimspiel Damen 15er Rugby SG Baden gegen Eintracht Frankfurt

### Teqball-Platz beim Karlsruher SV bekommt neuen Bodenbelag

Ende des letzten Jahres hat die junge Teqball-Anlage beim KSV einen neuen Kunstrasenbelag erhalten, der es den Spielern nun ermöglicht, das ganze Jahr über den Platz zum Training und zum freien Spiel zu nutzen.

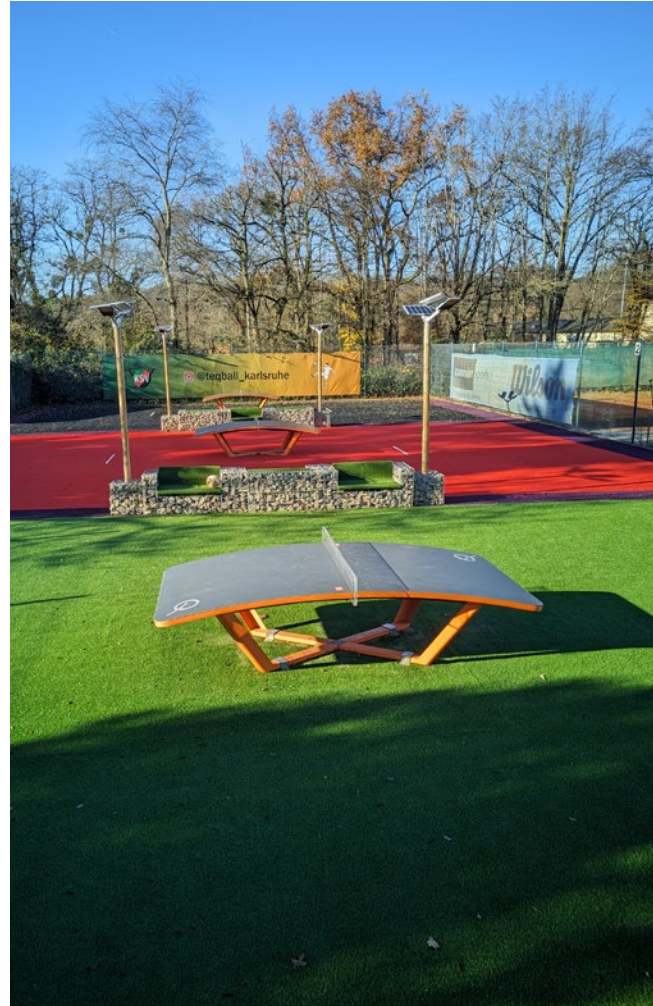
Teqball ist eine relativ junge Sportart, die die Spieler an einem speziellen Teqball-Tisch ausüben. Ziel des Spiels ist es den Fußball mit Hilfe von Fuß, Knie, Kopf und Brust auf die Seite des Gegners zu spielen. Arm und Hand sind tabu. Man kann dies im Einzel, aber auch im Doppelspielen.

Teqball eignet sich für alle diejenigen, die ein Gespür für das Handling mit einem Fußball haben. Neben Balltechnik sollten Spieler auch Konzentration und Ausdauer mitbringen, denn Teqball ist ein vielfältiges und effektives Spiel und beansprucht den ganzen Körper.

Der KSV bietet in der Waldstadt nun als einziger Verein in Karlsruhe die Möglichkeit an gleich 3 Platten, auf Kunstrasen, Teqball zu spielen und in diese neue Sportart reinzuschmecken.

Unsere Trainingszeiten sind immer Dienstag und Donnerstag von 17-19 Uhr, sowie am Sonntag von 13-15. Kommt vorbei, macht euch ein Bild von

Teqball und probiert euch einfach mal aus. Für Neuigkeiten und mehr Informationen schaut gerne auf unserer Instagram-Seite vorbei:



**Mobile Fußpflege**  
**Claudia Manhardt**

Fachfußpflegerin  
01525-6125217

Bertha-von-Suttner-Str. 3  
76139 Karlsruhe

## BADEN VOLLEYS



### Aus der Waldstadt in die Erste Bundesliga

Wenn in der Lina-Radke-Halle Spiele der BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe in der ersten Volleyball Bundesliga stattfinden, ist der Waldstadt-Kauz mit dabei. Auf der Bande unterstützt er die Karlsruher Top-Volleyballer auf ihrer Jagd nach Punkten und mit ihm sind auch viele Waldstädterinnen und Waldstädter in der Halle, um das Team lautstark anzufeuern, denn beheimatet sind die BADEN VOLLEYS beim SSC Karlsruhe und groß geworden in der Sporthalle des Otto-Hahn-Gymnasiums, wo auch noch die weiteren Mannschaften der BADEN VOLLEYS unter anderem ihre Heimspiele austragen.

Darunter ist auch die zweite Mannschaft, die aktuell den Meistertitel in der Dritten Liga anstrebt. Ihr nächste Heimspiel im OHG trägt die Mannschaft von Joachim Greiner übrigens am 22. Februar um 19 Uhr aus und freut sich auf viele Zuschauer aus der Waldstadt. Und vielleicht kann dann sogar die Meisterschaft in der Dritten Liga gefeiert werden – der Vorsprung in der Tabelle war bei Redaktionsschluss zumindest ausreichend dafür. Es wäre die zweite Drittliga-Meisterschaft, die im OHG gefeiert werden würde: 2017 holte sich die erste Mannschaft der BADEN VOLLEYS diesen Titel, lies nach dem Aufstieg in die zweite Liga dort in den Jahren 22 und 23 den Titel folgen und spielt eben nun in der Lina-Radke-Halle in der ersten Bundesliga – der Waldstadt-Kauz ist mit dabei und zeigt auch die Unterstützung durch den Bürgerverein



Waldstadt, für die die BADEN VOLLEYS sehr dankbar sind.

Der nächste Auftritt der BADEN VOLLEYS in der Arena in der Karlsruher Südwest-Stadt ist am 15. Februar, 19 Uhr. Dann geht es gegen den direkten Konkurrenten im Kampf um den letzten Playoff-Platz, den ASV Dachau. Das wird ein mächtig heißer Fight werden, schon das Hinspiel in Bayern ging ganz knapp aus. Mit 3:2 setzten sich damals die BADEN VOLLEYS durch. Jetzt brauchen sie allerdings einen deutlicheren Sieg, um die Aufholjagd auf die Netzhoppers Königs Wusterhausen noch erfolgreich zu gestalten. Diese sitzen aktuell auf dem letzten Playoff-Platz und kommen justament zum Ende der Hinrunde am Sonntag, 16. März, 17 Uhr, zum Showdown nach Karlsruhe. Dann heißt es alles dran setzten, dass dies nicht das letzte Spiel der Saison ist, sondern die BADEN VOLLEYS noch mit Playoff-Spielen belohnt werden. Insofern ist jede lautstarke Unterstützung aus der Waldstadt herzlich zu den Matches willkommen. Tickets gibt es im Internet unter [www.volleyball-karlsruhe.de/tickets](http://www.volleyball-karlsruhe.de/tickets).

### Bestattungsinstitut der Stadt Karlsruhe

Das Institut Ihres Vertrauens

Erreichbar Tag und Nacht  
 Telefon: 0721 964133  
[info@bestattungen.karlsruhe.de](mailto:info@bestattungen.karlsruhe.de)  
[www.bestattungen-karlsruhe.de](http://www.bestattungen-karlsruhe.de)



© Stadt Karlsruhe, Neumann, Metzler, Böhrig, FPA



## Termine Baden Volleys

### 10. Heimspiel: SSC Karlsruhe - SVG Lüneburg

Lina-Radke-Halle  
Steinhäuserstraße 29, 76135 Karlsruhe, Baden-  
Württemberg  
So, 02.02.2025 @ 17:00 Uhr

### 11. Heimspiel: SSC Karlsruhe - ASV Dachau

Lina-Radke-Halle  
Steinhäuserstraße 29, 76135 Karlsruhe, Baden-  
Württemberg  
Sa, 15.02.2025 @ 19:00 Uhr

### 12. Heimspiel: SSC Karlsruhe - Energiequelle Netz- hoppers KW

Lina-Radke-Halle  
Steinhäuserstraße 29, 76135 Karlsruhe, Baden-  
Württemberg  
So, 16.03.2025 @ 17:00 Uhr

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:  
Philipp Schätzle, [schaetzle.badenvolleys@ssc-karlsruhe.de](mailto:schaetzle.badenvolleys@ssc-karlsruhe.de)

**PUR heißt, alles für Ihre vier Wände mit einem Klick.**

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

Profitieren Sie von unserem **Online-Service:**

- Immobiliensuche
- Immobilienschnellbewertung
- Baukostenrechner
- Finanzierungsbestätigung
- Modernisierungskcheck und vieles mehr

Einfach mal reinklicken unter [www.volksbank-pur.de/wohnenpur](http://www.volksbank-pur.de/wohnenpur)

**Volksbank pur**  
persönlich und regional

volksbank-pur.de

Ihre Wohnträume in unserem Onlineportal **WohnenPUR.**

QR Code: Weitere Informationen

*Wir helfen Menschen*

-  **Tagespflege**
-  **Stationäre Pflege**
-  **Betreutes Wohnen**
-  **Eingliederungshilfe**

[www.karlsruher-stadtmission.de](http://www.karlsruher-stadtmission.de)



**Sozialstation**   
Evangelische Stadtmission Karlsruhe

- Ambulante Pflegeleistungen
- Leistungen der Häuslichen Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Vertretung für pflegende Angehörige
- Beratungseinsätze (§ 37 Abs. 3 SGB XI)
- Schulungs- und Beratungszentrum

[www.karlsruher-sozialstation.de](http://www.karlsruher-sozialstation.de)

# DIE KARLSRUHER STADTMISION STELLT SICH VOR

**Wirtschaftsdienste**   
Evangelische Stadtmission Karlsruhe

*SERVICE UND GENUSS -  
HAND IN HAND*

- Reinigung und Hauswirtschaft
- Küche und Verpflegung

[www.karlsruher-wirtschaftsdienste.de](http://www.karlsruher-wirtschaftsdienste.de)

*Wir bilden aus!*

- Pflegefachfrau/-mann
- Heilerziehungspflege
- Koch/Köchin
- Hauswirtschafter:in
- Bürokaufleute



*Bewirb dich*

## Der Blick ins Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Waldstadt, hier sehen Sie Auszüge unseres Schreibens an den Oberbürgermeister, Herrn Dr. Mentrup, vom 28. Oktober 2024 mit Fragen zu verschiedenen Themen, seine Antworten vom 23. Dezember 2024 versehen mit Anmerkungen vom Bürgerverein und jeweils betroffenen Personen/Einrichtungen. Die Originalschreiben finden Sie im Internet. (<https://www.bv-waldstadt.de/>)

### Ihre Anfrage an Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

Sehr geehrter Herr Dr. Keller, herzlichen Dank für Ihre Anfrage an Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, die an das Stadtplanungsamt zur Abstimmung mit den jeweils zuständigen Dienststellen weitergegeben wurde. Wir können Ihnen Folgendes rückmelden:

#### 1. Frage zum Kreisel THA/L604 zum Stand der Planung:

##### Antwort OB:

Die Planung des Kreisverkehrsplatzes befindet sich nach wie vor im Planfeststellungsverfahren. Derzeit werden die eingegangenen Einwendungen bearbeitet und eine entsprechende Synopse verfasst. ... Die Planungsunterlagen wurden seit der Einreichung nicht verändert und sind auf der Homepage des Regierungspräsidiums einsehbar.



Oberbürgermeister  
Dr. Frank Mentrup

#### 2. Frage zu den Ladenzeilen Wa-Waldlage und der Situation der Geschäfte dort:

##### Antwort OB:

Der Verwaltung ist das Thema Ladenzeilen in der Waldlage und in diesem Zusammenhang auch drohende Schließung des auf Grund des baulichen Zustands und der flächenmäßig sehr eingeschränkten Bedingungen nicht mehr wirtschaft-

lich betreibbaren Penny Marktes bekannt. ... Im Jahr 2019 ergab sich sowohl für den genannten Penny-Markt wie auch für den ebenfalls mittelfristig von einer Schließung bedrohten Netto-Markt in der Elbinger Straße, die Möglichkeit der Realisierung eines modernen und zukunftsfähigen Marktes auf dem ehemaligen Garagenhof-Grundstück in der Kolberger Straße. Penny und Netto haben damals schriftlich erklärt, dringend einen Ersatzstandort zu benötigen, da sonst mittelfristig die Schließung der vorhandenen Märkte droht. Der Bürgerverein Waldstadt und verschiedene Bürgerinitiativen haben sich damals gegen die Empfehlung der Verwaltung und den Wunsch der Betreiber gegen einen Ersatzstandort für einen der vorhandenen Discounter entschieden. Auf die Folgen hat die Verwaltung hingewiesen.

##### Anmerkung Bürgerverein:

Dies ist so nicht korrekt. Die Verwaltung hatte erklärt, dass der Edeka Markt zu klein sei und deshalb zusätzlicher Verkaufsraum benötigt würde. Die Berechnung der Verwaltung war damals falsch, da der Edeka Markt eine fast doppelt so große Fläche hatte, als die Verwaltung angab. Weiterhin hätten ein Rewe in der Kolberger Straße und der bestehende Netto Markt in der Elbinger Straße sich gegenseitig zu starke Konkurrenz gemacht, das Ergebnis wäre eine Schließung des Netto Marktes gewesen.

##### Anmerkung Vermieter des Netto Marktes:

Hinsichtlich der bestehenden Lebensmittel-Nahversorgungssituation in der Waldstadt möchte der Eigentümer des Nettomarktes in der Elbingerstraße 16 das Folgende zur Behebung von Missverständnissen feststellen:

Seit Fertigstellung des Gebäudes Elbingerstr. 16 im Jahr 1996 ist die Discount-Verkaufsfläche im Erdgeschoss ohne Unterbrechung vermietet. ... wurden die Flächen von Netto nach Überprüfung der Wirtschaftlichkeit übernommen und der Geschäftsbetrieb weitergeführt. Der Nettomarkt hat eine Verkaufsfläche von über 795 m<sup>2</sup> und wurde im Jahr 2020 durch Netto mit wohl beachtlichem finanziellen Aufwand umfassend renoviert, inklusiver der Erneuerung der kompletten Verkaufseinrichtung. Insofern geht er nicht von einer mittelfristigen Schließung dieses Standortes in der

Elbingerstraße aus. (Dies hatte sich der Bürgerverein im Vorfeld auch von Edeka Südwest bestätigen lassen.)

#### **Anmerkung Bürgerverein zu den Ladenzeilen:**

Der Bürgerverein hat schon vor vielen Jahren auf eine Änderung des Bebauungsplanes gedrängt um eine vernünftige Umgestaltung der Ladenzeilen zu erreichen. Dies wurde mit Arbeitsüberlastung abgelehnt und stattdessen Einzelaufstockungen vom Bauordnungsamt genehmigt.

### 3. Frage zum Neubau Kolberger Straße durch einen Investor statt der Volkswohnung:

#### **Antwort OB:**

Die Grundstücke in der Kolberger Straße befinden sich im Privateigentum. ...Des Weiteren wurde im Durchführungsvertrag die Anwendung des Karlsruher Innenentwicklungskonzeptes geregelt, welches 20 % der Gesamtwohnfläche im sozialgeförderten Wohnungsbau vorsieht.

#### **Anmerkung Bürgerverein:**

Dies ist so nicht korrekt. Das Gelände der Tankstelle war in städtischem Besitz und die Stadt hatte ein Vorkaufsrecht auf das Gelände der Garagenhöfe. Insofern hätte die Volkswohnung sehr wohl die Bebauung übernehmen können.

### 4. Frage zum Gebäude Königsberger Straße und der Finanzlage der Volkswohnung:

#### **Antwort OB:**

Im Bereich der Finanzierung ist die Stadt unterstützend tätig, wenn es sich um eine sozialgeförderte Wohnraumschaffung handelt. In diesen Fällen können Zuschüsse bei der Stadt beantragt werden.

#### **Anmerkung Bürgerverein:**

Die Volkswohnung musste aus ihren Rücklagen 2024 3 Millionen Euro in den städtischen Haushalt überweisen. Damit fehlen enorme Mittel für einen günstigen Wohnungsbau. Wie das eine finanzielle Unterstützung sein soll bleibt rätselhaft.

### 5. Frage zum Neubau evangelische Kirche Insterburger Straße:

(siehe Internet)

### 6. Frage zum Neubau Halle SSC:

(siehe Internet)

### 7. Frage zur Südumfahrung Hagsfeld:

#### **Antwort OB:**

Die verkehrlichen Auswirkungen der Umfahrung Hagsfeld wurden in mehreren Informationsterminen vorgestellt und die aktuelle Verkehrsuntersuchung ist auf der Homepage der Stadt Karlsruhe eingestellt.

Derzeit sind Mittel zum Bau der Umfahrung in der mittelfristigen Finanzplanung der Stadt vorgesehen. Grundsätzlich hängt die Realisierung des Projektes aufgrund der vielen anstehenden städtischen Projekte von der weiteren politischen Priorisierung im Rahmen der Haushaltsaufstellung ab.

### 8. Frage zur General-Kammhuber-Kaserne Rintheim Querallee:

(siehe Internet)

### 9. Frage zum Verkehr THA / Stau bei Ein-/Ausfahrten etc.:

...Können Sie für diese Bereiche eine Analyse und Neuausrichtung der bedarfsorientierten Grünphasen anstoßen?

#### **Antwort OB:**

Dem Tiefbauamt sind keine mangelnde Leistungsfähigkeit des linksabbiegenden oder eines anderen Verkehrsstroms am Knotenpunkt Gustav-Heinemann-Allee/Theodor-Heuss-Allee bekannt, nimmt aber Ihren Hinweis zum Anlass, die Signalanlage und den Verkehrsablauf zu den Hauptverkehrszeiten sowie mittags, wenn bei der Europäischen Schule Unterrichtsende ist, zu überprüfen.

...

#### **Anmerkung Bürgerverein:**

Dem Tiefbauamt wurden mehrfach Fotos und Emails zugesandt, die den Rückstau eindeutig dokumentieren. Sowohl die Ausfahrt aus der Europäischen Siedlung als auch die Abfahrt zur

Heinemann-Allee bzw. von dort auf die THA erleben täglich massive Rückstaus.  
(Weiter Details und Fotos im Internet)

## 10. Frage zu Unfällen mit umstürzenden Bäumen:

### Antwort OB:

Der Baumbestand wird sowohl vom Forstamt wie auch vom Gartenbauamt im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht kontrolliert. ...Die Stadt nimmt die Verkehrssicherungspflicht sehr ernst. Der Einbau weiterer Stützgerüste an den Habitatbäumen ist jedoch nicht vorgesehen. Eine vorsorgliche Fällung aller Habitatbäume am Wegesrand ist aus Gründen des Arten- und Biotopschutzes ebenfalls nicht vorgesehen. ...

### Anmerkung Bürgerverein:

Wir hatten schon vor Jahren (2002) auf gefährliche Bäume an Wegrändern hingewiesen. Eine Reaktion war damals nicht erfolgt. Auch bei starkem Wind oder Sturm müssen Habitatbäume an Wegrändern stabil sein oder gestützt werden wie in der Glogauer Straße. ...

*Unsere Anmerkungen wurden dem OB zur Kenntnis gegeben.*

*Dr. Hubert B. Keller*

CDU



## Abfallentsorgung

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Waldstadt,

seit mehr als einem Jahr zieht sich das Wertstoffchaos hin. Abfalltonnen werden erst Tage später oder überhaupt nicht geleert. Stadtweit sind rund 40 Prozent aller Haushalte aus dem Vollservice gefallen. Müllberge häufen sich und in unterschiedlichen gerichtlichen Auseinandersetzungen ist die Stadt Karlsruhe unterlegen. Der Imageschaden und der Vertrauensverlust in das Funktionieren unserer Verwaltung sind enorm. Ganz aktuell rät die Stadtverwaltung sogar dazu, von gerichtlichen Auseinandersetzungen gegen den Entsorger abzusehen, weil sich die Verfahren weitaus länger hinziehen würden als die Vertragslaufzeit mit Knettenbrech + Gurdulic. Wir als CDU-Fraktion wollten nicht länger tatenlos zusehen. Denn die Menschen brauchen jetzt Lösungen. Wie in der Vergangenheit müssen sich die Bürger und Bürger unserer Ansicht nach auch wieder darauf vertrauen können, dass ihr Abfall regelmäßig und zuverlässig abgeholt wird. Weil aber die Frage, wer den Wertstoff abholt, bundeseinheitlich entschieden und vergeben wird, hat unsere Stadt nur wenig Handlungsspielraum. Allerdings können wir in der Abfallentsorgung festlegen, wie die Abholung auszusehen hat – und genau hier setzen wir mit einem Antrag im Gemeinderat an: Wir beantragen, dass für das Entsorgungsunternehmen die gleichen Pflichten gegenüber den Bürgern gelten sollen wie für das Team Sauberes Karlsruhe, das die anderen Ab-

Meine Leidenschaft für Ihr neues Zuhause

Immobilien - Finanzierung - Sanierung

Ab Februar startet Pinar Karasu eine neue Möglichkeit, sich über verschiedene Themen im Bereich Immobilien mit Experten zu unterhalten. Bei einem gemütlichen Kaffee und Kuchen (zusammen nur 5,- EUR) können Sie die Experten kennenlernen und Ihre offenen Fragen klären. Nur mit telefonischer Voranmeldung wegen begrenzter Plätze. Öffnungszeit an diesen Tagen von 14-17 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!

ImmoCafe: Am 05.02.25 Thema Kapitalanlage für Anfänger und Erfahrene, am 05.03.25 Thema Kauf/Verkauf von sanierungsbedürftigen Objekten  
SeniorenCafe: Am 12.02.25 Thema Vorsorgevollmacht / Wohnmöglichkeiten im Alter, am 12.03.25 Thema Verkauf mit Wohnrecht/ Haushaltshilfen für den Alltag



SCAN ME



Pinar Karasu

Immobilienmaklerin (IHK) und Bankkauffrau



0177 6001164 [www.rundumwohnen.de](http://www.rundumwohnen.de)

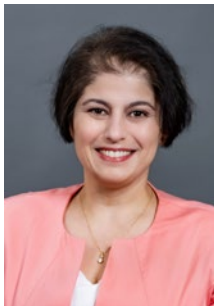
falltonnen vorbildlich und bürgerfreundlich abholt und leert. Außerdem soll per Satzung nicht nur das Team Sauberes Karlsruhe, sondern auch das für die Wertstoffsammlung zuständige Unternehmen zur regelmäßigen Leerung verpflichtet werden. Wie etwa im Landkreis Karlsruhe sollen die Wertstofftonnen künftig auch mit einem Registrierungschip versehen werden. Per Scan soll der Entsorger nachweisen müssen, dass die Tonne geleert wurde – und die jeweiligen Daten sollen regelmäßig von der Stadtverwaltung ausgewertet werden. Klar ist, dass die Abfallentsorgungssatzung bis zur nächsten Ausschreibung dringend überarbeitet werden muss. Unser Antrag kann daher ein wichtiger Baustein zur Verbesserung sein. (Hier geht es zum Antrag: <https://shorturl.at/PT8vp>)

*Mit herzlichen Grüßen*

*Ihre Dr. Rahsan Dogan, Stadträtin*

## Wiederwahl in den Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für meine Wiederwahl in den Karlsruher Gemeinderat danke ich Ihnen herzlich. Auch künftig werde ich mich gerne als Betreuungsstadträtin der CDU-Fraktion im Gemeinderat für die Waldstadt einsetzen. Sowohl die CDU-Gemeinderatsfraktion um unseren Fraktionsvorsitzenden Detlef Hofmann als auch ich stehen Ihnen, den örtlichen Vereinen sowie dem engagierten Bürgerverein als Ansprechpartner zur Verfügung. Bei Fragen und Anliegen erreichen Sie mich direkt per E-Mail an [dogan@gemeinderat.karlsruhe.de](mailto:dogan@gemeinderat.karlsruhe.de) oder telefonisch unter 0721/3525471 beziehungsweise über die Geschäftsstelle der CDU-Gemeinderatsfraktion unter [cdu@fraktion.karlsruhe.de](mailto:cdu@fraktion.karlsruhe.de) oder telefonisch unter 0721/ 133 1090. Ihnen und Ihren Familien wünsche ich eine fröhliche und friedvolle Weihnachtszeit sowie einen guten Start in das neue Jahr!



*Mit herzlichen Grüßen*

*Ihre Dr. Rahsan Dogan, Stadträtin*

## Junge Union

### Junge Union Karlsruhe entsetzt über „AfD-Abschiebeticket“

Die Junge Union Karlsruhe-Stadt ist entsetzt darüber, dass die AfD in Karlsruhe „Abschiebetickets“ als Flugblatt in Briefkästen verteilt. „Diese populistischen Flyer erinnert stark an nationalsozialistische Aktionen in den 1930er-Jahren, als ‚Freifahrkarten nach Jerusalem gültig ab jeder deutschen Station und nicht übertragbar‘ an Juden verteilt wurden“, erklärt der Kreisvorsitzende der Jungen Union und Bundestagskandidat der CDU Karlsruhe, Stadtrat Tobias Bunk. „Diese Wahlkampfmaßnahme ist unmenschlich und unanständig und vergiftet das politische und gesellschaftliche Klima in Deutschland. Kurz gesagt: So etwas macht man nicht!“, so Bunk weiter. Auch wenn die AfD dem Fairnessabkommen der meisten im Bundestag vertretenen Parteien nicht beigetreten ist, gibt es im Wahlkampf grundlegende Standards, die von allen Parteien respektiert werden sollten. Das pietätlose „Abschiebeticket“ überschreitet diese Grenzen deutlich. Die Themen Migration und Zuwanderung beschäftigen nicht nur die Bürgerinnen und Bürger sehr stark, sondern sie sind auch entscheidend für die Zukunft unseres Landes. Gerade deshalb ist es wichtig, eine sachliche und konstruktive Debatte zu führen, die auf Inhalten statt auf Polemik basiert. „Als Union setzen wir uns für eine klare und strikte Migrationspolitik ein, die auf Rechtsstaatlichkeit und humanen Prinzipien beruht – im Gegensatz zur AfD, deren Kampagnen von Ideologie und Menschenverachtung geprägt sind“, so Bunk. „Wir Christdemokraten stehen für eine Migrationspolitik mit Maß und Mitte, ohne Ideologie und Hetze. Wir sind weltoffen und hilfsbereit und wollen fleißige Arbeits- und Fachkräfte für unsere Wirtschaft ins Land holen. Aber wir dulden keine Ausnutzung unserer Sozialsysteme und wir dulden erst recht keine schweren Straftaten oder Antisemitismus. Wer solches Gedankengut in sich trägt, darf gar nicht erst nach Deutschland kommen. Und wer es doch tut, muss vom deutschen Staat mit allen Mitteln ausgewiesen werden“, betont Tobias Bunk, Vorsitzender der Jungen Union Karlsruhe-Stadt und Bundestagskandidat der CDU Karlsruhe abschließend.



## FÜR Karlsruhe



### Stellungnahme zu AfD- "Abschiebetickets"

Liebe Redaktion,  
als Wählergemeinschaft FÜR Karlsruhe möchten wir uns zu den aktuellen Ereignissen rund um die Verteilung von sogenannten „Abschiebetickets“ durch die AfD Karlsruhe äußern. Diese Aktion hat bundesweit für negative Schlagzeilen gesorgt, Angst und Verunsicherung geschürt.

Wir sehen mit Sorge, dass solche Flyer Angst und Unfrieden stiften. Sie vermitteln den Empfängern den Eindruck, nicht willkommen zu sein – und das in einer Stadt, die seit ihrer Gründung auf Einwanderung angewiesen ist und von ihr profitiert. Das entspricht nicht unserer Vorstellung von einem respektvollen Miteinander in Karlsruhe.

Als christlich geprägte Wählergemeinschaft setzen wir uns für Nächstenliebe und Mitmenschlichkeit ein. Wir glauben, dass es bessere und einfachere, legale Wege geben muss, um nach Deutschland und Karlsruhe einzuwandern. Die jüngsten Schritte der Bundesregierung, wie die Einführung der doppelten Staatsbürgerschaft und verbesserte Einwanderungsprozesse, sehen wir als positive Entwicklungen. Einwanderinnen und Einwanderer tragen sehr viel Gutes zu unserer Gemeinschaft bei – sei es in der Wirtschaft, in der Kultur oder im sozialen Leben. Wir brauchen diese Menschen, ihre Fähigkeiten und ihre Perspektiven, um unsere Stadt zukunftsfähig zu gestalten.

FÜR Karlsruhe steht für eine Politik, die zuhört, vermittelt und das Gemeinwohl im Blick hat. Wir möchten eine Stadt gestalten, in der sich alle sicher und willkommen fühlen können. Dafür braucht es gegenseitigen Respekt und die Bereitschaft, aufeinander zuzugehen.

Uns ist bewusst, dass die AfD angibt, mit dem Flyer nur ausreisepflichtige Personen ansprechen zu wollen. Dennoch halten wir diese Art der Kommunikation für den falschen Weg. Das Verteilen solcher Flyer kann für viele Menschen mit Migrationsgeschichte ein Schock sein, wenn sie diese in ihrem Briefkasten finden. Es schafft ein Klima der Ver-

unsicherung, das wir in unserer Stadt nicht wollen.

Lasst uns stattdessen gemeinsam daran arbeiten, Karlsruhe als einen Ort zu erhalten und weiterzuentwickeln, der Perspektiven bietet und in dem wir gut und gerne zusammenleben. Wir laden alle ein, sich konstruktiv an diesem Prozess zu beteiligen und für ein friedliches Miteinander einzustehen.

*Friedemann Kalmbach, Stadtrat  
Micha Schlittenhardt, Vorsitzender*

**LANGOHR**  
BESTATTUNGEN · KARLSRUHE  
Ihr familiennaher Trauerbeistand

Litzenhardtstraße 80  
76135 Karlsruhe

Telefon 0721 - 86 18 88  
www.langohr-bestattungen.de

**Casa Vita**  
Inh. D. Fink-Kolarik

*Seniorenbetreuung & Pflege*

*"Das Alter in Würde erleben"*  
ist unsere Philosophie

**Ambulanter Pflegedienst**

- Aktivierende Grundpflege und Betreuung nach SGB XI
- Behandlungspflege nach SGB V
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfestellung bei Behördengängen
- Rufbereitschaft 24 Stunden
- und vieles mehr . . .

**Seniorenwohngruppe**

- Eigenständiges Leben in Gemeinschaft
- Mit eigenen Möbeln Ihren Wohnraum gestalten
- Individuelle Betreuung

Individuelle Beratung unter :  
**0721 / 96 86 792**

## Bündnis90/ Die Grünen



### Forschung und Innovation stärken unsere Wirtschaft

Um Baden-Württemberg zukunftsgerichtet weiter zu entwickeln und unseren Wohlstand zu sichern, investiert das Land hohe Summen in Innovation. Mit ca. 5,6% des Bruttoinlandsprodukts für Forschung und Entwicklung liegen wir bundesweit und sogar im internationalen Vergleich an der Spitze. Die Investitionen tragen Früchte: Baden-Württemberg ist ein herausragender Wissenschaftsstandort, mit vier von bundesweit zehn Exzellenzuniversitäten. Mit der Exzellenzuniversität KIT und den weiteren acht Hochschulen spielt Karlsruhe eine entscheidende Rolle in vielen Forschungsbereichen, besonders bei Mobilität, Klima, Energie und intelligenten Systemen. Mehr noch: Mit über 10.000 Arbeitsplätzen ist das KIT der größte Arbeitgeber in Karlsruhe. Außerdem fördern wir mit der Landeskampagne „Start-up BW“ Ausgründungen und Start-ups in Karlsruhe und dem ganzen Land. So entstehen innovative Unternehmen der Zukunft mit attraktiven Arbeitsplätzen. Innovation braucht Austausch und Zusammenar-

beit. Daher hat die Landesregierung das Format des Strategiedialogs entwickelt und „zur Chefsache“ gemacht. Ministerpräsident Kretschmann, Unternehmensvorstände und führende Vertreter\*innen der Hochschulen arbeiten hier gemeinsam an Strategien, um den Standort Baden-Württemberg zu stärken. Der Strategiedialog Automobilwirtschaft stellt den Transformationsprozess in den Mittelpunkt. Ein weiterer Strategiedialog entwickelt übergreifende Lösungsansätze für das Bauen und Wohnen von morgen. Das Forum Gesundheitsstandort verfolgt das Ziel, Baden-Württemberg zum führenden Standort für medizinische Forschung und Produkte sowie einer guten und innovativen Gesundheitsversorgung weiterzuentwickeln.

Die gemeinsame Innovationskraft bringt uns voran. Wissenschaft und Innovation ziehen neue Unternehmen in die Region und stärken die etablierten Betriebe. Das schafft Arbeitsplätze und Wohlstand und sichert die nötigen Einnahmen für handlungsfähige Kommunen.

Mit freundlichen Grüßen  
Dr. Ute Leidig MdL

ohne  
Operation

Professionelle Hilfe  
bei Nagelproblemen  
Eingewachsene Nägel?

Mit der Nagelspange erzielen  
wir eine dauerhafte Korrektur.

## Praxis für Podologie


Med. Fußbehandlung + mobile Fußpflege

**Lonie Rasch-Menge** (0179) 5082034  
Podologin - zugew. für alle Kassen  
Heilpraktikerin für Podologie

Kosmetik in separaten Räumen

- **Kristina Ebers**, Podologin • **Julita Kaczmarek**, Kosmetikerin
- **Tülay Pir**, Kosmetikerin, Podologie-Schülerin

Elbinger Straße 16e • Ladenzeile • 76139 Karlsruhe  
Praxis-Tel. (0721) 3523370 • [www.podologie-rasch.de](http://www.podologie-rasch.de)



VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
11. 02	17:00	Tag der offenen Tür	Tulla-Realschule
12. 02	15-21	Go-Spielen / Jeden Mittwoch!	Mitmach-Laden Waldstadt
13. 02	19:30	Stammtisch des Bürgervereins	Gaststätte Denkfabrik
13. 02	19:30	Infoabend „Exerziten im Alltag“	Gemeindehaus St. Bernhard
14. 02	12:00	Interkulturelles Kochen	Mitmach-Laden Waldstadt
14. 02	15:30	Rommé-Nachmittag	Mitmach-Laden Waldstadt
15. 02	19:00	Volleyball Bundesliga BADEN VOLLEYS - ASV Dachau	Lina-Radke-Halle
21. 02	12:00	Interkulturelles Kochen	Mitmach-Laden Waldstadt
22. 02	19:11	Gemeindefasching St. Raphael	Gdmeidehaus St. Hedwig
28. 02	12:00	Interkulturelles Kochen	Mitmach-Laden Waldstadt
28. 02	15:00	Spiele-Runde	Mitmach-Laden Waldstadt
28. 02	17:30	Ideen- und Initiativtreff "Alt u. Jung"	Begegnungszentrum
07. 03	12:00	Interkulturelles Kochen	Mitmach-Laden Waldstadt
07. 03	17:00	Weltgebetstag	Kirche St. Hedwig
08. 03	14:00	Damen 15er Rugby SG Baden - Eintracht Frankfurt	Am Sportpark 7, Karlsruhe
09. 03	11:00	Kirche Kunterbunt	Emmaus
14. 03	12:00	Interkulturelles Kochen	Mitmach-Laden Waldstadt
14. 03	15:30	Rommé-Nachmittag	Mitmach-Laden Waldstadt
16. 03	17:00	Volleyball Bundesliga BADEN VOLLEYS - Netzhoppers KW	Lina-Radke-Halle
20. 03	19:00	Arbeitskreis Zukunft Waldstadt	Bürgerzentrum Waldstadt
21. 03	12:00	Interkulturelles Kochen	Mitmach-Laden Waldstadt
28. 03	12:00	Interkulturelles Kochen	Mitmach-Laden Waldstadt
28. 03	15:00	Spiele-Runde	Mitmach-Laden Waldstadt
28. 03	16 - 18	Bürgersprechstunde von Dr. Ute Leidig MdL	Wahlkreisbüro
30. 03	11:00	Mundartgottesdienst	Emmaus
06. 04	10:00	Jubelkonfirmation	Emmaus
09. 04	19:30	Stammtisch des Bürgervereins	Gaststätte Denkfabrik
13. 04	18:00	Konzert vom Gospelchor	Emmaus
26. 04	16:00	Bandworkshop	Emmaus
26. 06	19:00	Arbeitskreis Zukunft Waldstadt	Bürgerzentrum Waldstadt



Bezirksleiter **Josef Dering**



# Ihr Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe  
 Tel. 0721 91326-39, [Josef.Dering@LBS-SW.de](mailto:Josef.Dering@LBS-SW.de)

Sparkassen-Finanzgruppe · [www.LBS-SW.de](http://www.LBS-SW.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

IRAK: Unsere jordanische Kinderärztin Tanya Haj-Hassan untersucht ein Neugeborenes in Mossul. © Peter Bräunig



## SPENDEN SIE GEBORGENHEIT FÜR SCHUTZLOSE MENSCHEN

Mit Ihrer Spende rettet **ÄRZTE OHNE GRENZEN** Leben: Mit **50 Euro** ermöglichen Sie z. B. das sterile Material für fünf Geburten. Ohne dieses erleiden Frauen häufig lebensbedrohliche Infektionen.

Private Spender\*innen ermöglichen unsere unabhängige Hilfe – jede Spende macht uns stark!



Spendenkonto:  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00  
BIC: BFSWDE33XXX

[www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden)



Wohnstift Karlsruhe

### Alle Facetten des Lebens genießen



#### Residenz Rüppurr

Erlenweg 2 | 76199 Karlsruhe  
☎ 0721 / 8801-0



#### FächerResidenz

Rhode-Island-Allee 4 | 76149 Karlsruhe  
☎ 0721 / 60285-0

### Sicher und gut versorgt

Unsere Mitarbeitenden beider Residenzen sorgen dafür, dass unsere Bewohner sicher und stets gut versorgt werden. Wir setzen alles daran, Ihnen das Leben so angenehm wie möglich zu gestalten.

Informieren Sie sich bei unseren Vermietungsbüros über freie Apartments.

@ [info@wohnstift-karlsruhe.de](mailto:info@wohnstift-karlsruhe.de)

🌐 [www.wohnstift-karlsruhe.de](http://www.wohnstift-karlsruhe.de)

## Imkerkurs in Karlsruhe

### „Mit den Bienen durchs Jahr“ – Mehr als nur ein Imkerkurs in Karlsruhe

Der gemeinnützige Verein Mellifera e. V. bietet ab dem 21. März 2025 einen Imkerkurs in Karlsruhe an. Dabei lernen die Teilnehmenden nicht nur die wesensgemäße Bienenhaltung kennen, sondern vertiefen ihre Beziehung zur Natur.

Karlsruhe-Bulach, 09.01.25. Wie können die Bienen uns helfen, uns selbst wieder als einen Teil der Natur zu begreifen? Mit seinem Kurs „Mit den Bienen durchs Jahr“ bietet der gemeinnützige Verein Mellifera e. V. die Gelegenheit, sich persönlich zu entfalten und zu entwickeln. Denn dieser Kurs ist weit mehr als ein gewöhnlicher Imkerkurs. Dabei tauchen die Kursteilnehmer\*innen in die sinnliche Wunderwelt des Bienenstocks ein und begleiten die Bienen durch den Jahreslauf. Sie erleben ihr zartes Erwachen im Frühjahr und die dynamische Entwicklung der Bienenvölker in der Schwarmzeit. Sie sehen junge Bienenvölker wachsen und nehmen an ihren Herausforderungen im Jahreslauf und ihren Vorbereitungen für den kommenden Winter teil. Honig und andere Bienenerzeugnisse werden als kostbare Geschenke gesehen. Im Fokus steht jedoch die respektvolle Begegnung mit den Tieren und die Übung, jeden Bienenstock als individuelles Wesen kennen- und schätzen zu lernen, um ihm immerlich die bestmögliche Betreuung zukommen zu lassen und die eigene Beziehung zur Natur zu vertiefen. Der Kurs rund um dieses naturnahe Imkern, findet an mehreren Freitagen & Samstagen in Karlsruhe-Bulach statt. Beginn ist am 21. März 2025.

Die Kursleitung übernimmt Katrin Sonnleiter, welche seit mittlerweile 10 Jahren Bienen hält, darunter unter anderem auch ein Volk im Karlsruher Zoo. Für sie sind Honigbienen wahre Schöpferinnen von Beziehungen: „Meine Erfahrung, wie sie uns Menschen in ihre Beziehungen zu Landschaft und Jahreslauf nehmen fasziniert mich. Sie duften, sind warm, heilsam, sinnlich, einladend und ungezähmt. Diese Eigenschaften zu erleben und mit den eigenen Sinnen zu erfahren, möchte ich ande-





GLASEREI  
FENSTERBAU

**SAND**

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU · SANIERUNG · BERATUNG

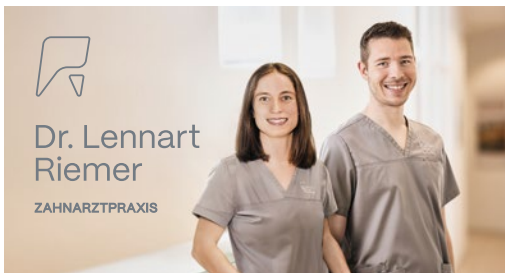
**Glaserei Sand und Co. GmbH**  
Greschbachstr. 17  
76229 Karlsruhe


Tel. 0721 9400150  
Fax 0721 406329  
info@sand-glas.de  
www.sand-glas.de

EINE  
KLARE  
SACHE

ren Menschen ermöglichen. In einen Bienenstock einzutauchen ist zwar eine mystische Erfahrung, muss aber kein Mysterium sein, wenn wir uns dem Bienenwesen annähern.“

Weitere Informationen – auch zur Anmeldung – gibt es auf <https://www.mellifera.de/Immerkurs/karlsruhe>. Fragen beantwortet Carmen Diessner von Mellifera e. V. telefonisch unter der Nummer 07428/945 249 24 oder per E-Mail an [carmen.diessner@mellifera.de](mailto:carmen.diessner@mellifera.de).





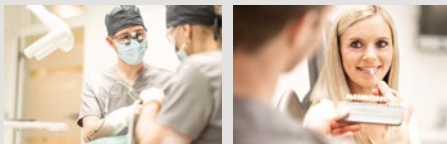
**Dr. Lennart Riemer**  
ZAHNARZTPRAXIS

## Weil Ihr Lächeln zählt!

Ihre Zähne verdienen mehr – mehr Komfort, mehr Qualität, mehr Expertise! Willkommen in unserer herzlichen Praxis in Karlsruhe, wo wir Zahnmedizin neu denken.

Mit Zahnärztin Dr. Cara Fluhr als Verstärkung bieten wir ein starkes Team, das für die ganze Familie da ist – von den Kleinsten bis zu den Erwachsenen. Genießen Sie höchste Präzision und modernste Technik für schmerzfreie und minimalinvasive Behandlungen in entspannter Atmosphäre. Kommen Sie vorbei und erleben Sie Zahnmedizin auf neuem Niveau. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Dr. Lennart Riemer & Dr. Cara Fluhr sowie das gesamte Team



Lötzener Straße 4 | 76139 Karlsruhe |  
T 0721-687080 | [info@riemer-zahnarzt.de](mailto:info@riemer-zahnarzt.de) |  
[www.riemer-zahnarzt.de](http://www.riemer-zahnarzt.de) |

Im Kurs steht neben theoretischem Wissen vor allem die praktische Arbeit mit den Bienen und die Beobachtung des Bienenvolks im Jahresverlauf im Mittelpunkt. Das Ziel: Eine ehrliche, nachhaltige und erfüllende Beziehung zu den Bienen und der Natur aufbauen. Die wesensgemäße Bienenhaltung orientiert sich an den natürlichen Bedürfnissen und Instinkten des Bienenvolks. Die Bienen bauen ihre Waben selbst, die Vermehrung erfolgt über den natürlichen Schwarmtrieb und auf die gängige Praxis der künstlichen Königinnenzucht wird verzichtet.

Der Kurs richtet sich an alle, die Interesse an der Natur und insbesondere an Bienen haben und auf der Suche nach einem erfüllenden Hobby sind. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs wird im Rahmen des Mellifera-Ausbildungsverbands angeboten, einem Zusammenschluss von Imkern\*innen, die seit mehr als 20 Jahren wesensgemäß arbeiten und ihr Wissen gerne an angehende Bienenhalter\*innen weitergeben.

**KliX<sup>3</sup>**

**Wege zum klimaneutralen Leben: Teilnehmende in Karlsruhe für Reallabor gesucht**

**Auftaktveranstaltung am 12. März 2025 um 17 Uhr im Triangel Karlsruhe**

Jede\*r Einzelne kann eigene Beiträge zum Klimaschutz leisten. Aber welche Maßnahmen sind

wirksam und welche passen zur aktuellen persönlichen Lebenssituation? Antworten auf diese Frage bietet das Projekt KliX<sup>3</sup>. Die städtische Klimakampagne „KA° - Wir machen Klima.“ beteiligt sich daran und lädt alle Karlsruherinnen und Karlsruher zum Mitmachen ein.

#### KliX<sup>3</sup> in Karlsruhe

Karlsruhe ist als eine von 30 Partnerkommunen an dem Projekt beteiligt. Die Teilnehmenden ermitteln den eigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck mit einem Online-Rechner. Dabei werden sie von KliX<sup>3</sup> unterstützt. Die Teilnehmenden erwartet darüber hinaus eine Toolbox zur Erstellung ihres persönlichen Klimaplans sowie vertiefend und optional ein dreiteiliger Onlinekurs mit Raum für Vernetzung und Erfahrungsaustausch.

So stellt KliX<sup>3</sup> den Bürgerinnen und Bürgern ein motivierendes Klimaschutz-Paket bereit. Gleichzeitig trägt jede Teilnahme aus Karlsruhe zum Erkenntnisgewinn im Klimaschutz für alle bei und unterstützt die Forschung. Am 12. März 2025 wird Bürgermeisterin Bettina Lisbach den Startschuss für das Projekt in Karlsruhe geben. Die Auftaktveranstaltung findet von 17 bis 19 Uhr im Triangel am Kronenplatz (Kaiserstraße 93, 76133 Karlsruhe) statt. Das Projektteam wird vor Ort interaktiv Hintergrundwissen vermitteln und in das Projekt einführen.

Anmeldung und Informationen zur Auftaktveranstaltung: <https://klix3.de/veranstaltung>.

Um eine Anmeldung bis zum 1. März wird gebeten. Die Teilnahme an allen Angeboten ist kostenfrei.



# Jetzt schlägt's 13.

## Badens beste Bank.

**13 x Testsieger in Folge – weil beste Privatkundenberatung unsere Mission ist.**

**#BadensBesteBank #Dreizehn #Glück**



**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
Karlsruhe**

# EINLADUNG / INVITATION

Samstag  
**08/03/25**  
09:30 - 14:00 Uhr

VOM  
KINDERGARTEN / NURSERY / MATERNELLE  
GRUNDSCHULE / PRIMARY / PRIMAIRE  
GYMNASIUM / SECONDARY / SECONDAIRE  
BIS ZUM EUROPÄISCHEN ABITUR

**OPEN DAY**  
TAG DER OFFENEN TÜR  
JOURNÉE PORTES OUVERTES

**EUROPÄISCHE SCHULE KARLSRUHE**

Mehr Infos unter <https://www.es-karlsruhe.eu>  



# Familie Behrens

Waldstadt ▪ Büchig ▪ Blankenloch ▪ Oststadt ▪ Hagsfeld

## Die Frischmärkte

5 mal in Ihrer Nähe!

„Bei uns finden Sie alles, was das Herz begehrt: Frisches Fleisch, exotisches Obst, gesundes Gemüse, viele Bioprodukte und vieles mehr...“



„Besondere Beratung ist für uns selbstverständlich!“

„Unsere Märkte erreichen Sie bequem mit der Straßenbahn.“



Frische. Vielfalt. Freundlichkeit.

## Ihre Familie Behrens

Bei uns können Sie kontakt- und bargeldlos bezahlen:



[www.edekabehrens.de](http://www.edekabehrens.de)

  [edekafamiliebehrens](https://www.facebook.com/edekafamiliebehrens)

